

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

448 (26.9.1908) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition:
Biel und Sammlerstraße 24
Kaiserstr. u. Marktpl.
Brief- od. Telegr.-Adr. Lante
nicht auf Namen, sondern:
„Badische Presse“, Karlsruhe.
Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.
Frei ins Haus geliefert:
Vierteljährlich: M. 2.20
Halbjährlich: M. 4.20
Jahres: M. 8.00
Durch den Briefträger täg-
lich 2 mal ins Haus gebracht
M. 2.52.
Heftige Nummern 5 Pfg.
Erdere Nummern 10 Pfg.
Anzeigen:
Die Zeitzeile 25 Pfg.,
die Restzeile 70 Pfg.

Eigentum und Verlag von
F. Ehlergarten.
Chefredakteur Albert Herzog.
Verantwortlich für Politik u.
den allgemeinen Teil: H. Fröh-
v. Sedendorf, für Chronik
u. Residenz E. Stolz, für den
Anzeigenteil A. Kinderspäcker
sämtlich in Karlsruhe.

Auflage:
35000 Expl.
gedruckt auf 2 Hüllings-
Notationsmaschinen.
In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22000
Abonnenten.

Nr. 448.

Karlsruhe, Samstag den 26. September 1908.

Telephon-Nr. 86.

24. Jahrgang.

Nr. 65 des

„Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“

wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammen-
stellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen
Zimmer, Wohnungen und Ladenlokale.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 447
umfaßt 16 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 78;
die Abendausgabe Nr. 448 umfaßt 12 Seiten; zu-
ammen **28 Seiten.**

Militärisches.

Der Militärretal von 1909/10.

M.p. Berlin, 26. Sept. Wie die Meldung von einer bald bevor-
stehenden neuen Militärverordn. wohl zuzunehmen ist, wird verständlich,
denn die großen Abstriche in Betracht gezogen werden, die — in noch
schwererem Maße als sonst — das Reichswehr an der
Staatshaushaltung der Reichsverwaltung vorzunehmen hat. Ueber 50%
der Mehrforderungen, die General von Einem Refortdies eingetracht
haben, sollen, Mitteilungen von einer amtlich informierten Stelle zu-
folge, durch die Hände des Herrn Reichswehrsekretärs gestrichen werden
oder schon gestrichen sein, da sonst eine Valancierung des Reichshaus-
halt-Voranschlags unmöglich sein würde.

Die Neubewaffnung der deutschen Kavallerie.

M.p. Berlin, 26. Sept. Bei einigen Kavallerieregimentern haben
im verflochtenen Sommer Versuche mit einem Karabiner
aufzupflanzenden Seitengewehr stattgefunden, das gegebenenfalls den
Säbel ganz verdrängen sollte. Wie von unrichtiger Seite mitgeteilt
wird, haben diese Versuche zu einem derartig durchgreifenden Er-
gebnis nicht geführt. Der Säbel, die ursprüngliche Waffe des Reiters,
soll beibehalten werden.

Diese Maßnahme erscheint durchaus verständlich, da mit der Ab-
schaffung des Säbels jeder Kavallerist, dem seine Länge zerbrochen oder
zerlornen gegangen ist, zu Pferde mehrlos wäre. Der Gedanke, mit
dem auf den Karabiner aufzupflanzten Seitengewehr wie mit einer
Klinge zu fechten, hat sich jedoch als naturgemäß erwiesen. Der
Säbel aber ist sowohl zum Reiten wie zum Stechen zum Pferde herab
geeignet.

Man wird also, aller Voraussicht nach, damit zu rechnen haben,
daß der Kavallerist in Zukunft außer mit Klinge und Säbel auch noch
mit einem kurzen Seitengewehr ausgerüstet werden wird, das auf den
Karabiner aufzupflanzt werden kann und die Kavallerie befähigt, im
Gefecht zu Fuß einen Sturmangriff zu unternehmen. Bisher, wo ihre
einzigste Waffe für das Fußgefecht in dem Karabinerfolken bestand,
war sie hierzu kaum befähigt. Bei der immer mehr zunehmenden Be-
deutung des Fußgefechtes bei der Kavallerie muß mit einem das Ge-
fecht abschließenden und entscheidenden Sturmangriff immer mehr ge-
rechnet werden. Ihren Zweck entsprechend wird die Waffe für das
Fußgefecht, das Seitengewehr, am Koppel getragen werden, während
die Waffe für den Kampf zu Pferde, der Säbel, wie bisher am Sattel
verbleibt.

Radfahrtruppen in den französischen Manövern.

M.p. Berlin, 26. Sept. Bei den großen Manövern, die südlich
der Loire stattgefunden haben, ist zum erstenmal ein sehr interessanter
Versuch vorgenommen worden. Die sich gegenüberstehenden Truppen-

körper haben je die Stärke eines kriegstarken Armeekorps gehabt. Der
Südarmee, unter dem Kommando des Generals Creneau, sind zwei
Kavallerie-Divisionen zugeteilt gewesen; auf Seiten der Nordarmee,
unter General Rillet, war hierfür die Aufstellung einer Marine-
Infanterie-Division sowie eines Radfahrer-Bataillons erfolgt. Zu
diesem Zwecke waren vier Radfahrerkompagnien in der Stärke von je
150 Mann, die bislang den Jäger-Bataillonen an der Spitze zu-
geteilt waren, aus ihren Garnisonen (Senas, Longjumeau, St. Michel und
St. Nicolas du Port) abgeholt und per Rad das Mandberggelände zu-
erreichend, was der Bewältigung einer Strecke von 5-600 Kilometer
entspricht. Die Marschetappen waren auf etwa 70 Kilometer pro Tag
festgesetzt. Die große Vorräte wurden den Radfahrern auf Auto-
mobilen nachgeführt, ebenso die Reservemunitition, Radersätze u. s. f.
Auf dem Mandberggelände sind die Kompagnien durch Zuteilung von Mo-
torfahrzeugen und freiwilligen Automobilisten und durch Maschinen-
gewehr-Abteilungen verstärkt worden.

Der Zweck dieser Zusammenführung war, festzustellen, inwieweit
die Radfahrer die Leistung der auf der Gegenseite befindlichen Ka-
vallerie im Aufklärungsdienste zu ersehen oder zu überbieten ver-
mögen. Der Versuch ist auch von den maßgebenden Stellen anderer
Heere mit Interesse verfolgt worden.

Das Chronik.

— Mannheim, 26. Sept. Mit schweren Verletzungen wurde letzte
Nacht die Schiffs-Chefin Helene Thomassen ins Allgemeine Kranken-
haus gebracht. Sie war mit einem Mann in Streit geraten, machte
dem Weser Gebrauch und wurde hierauf mit einem Gummischlauch
berührt, daß sie mehrere Verletzungen davontrug. — Ein
großer Weizen Diebstahl wurde gestern abend auf einem bis jetzt noch nicht
ermittelten Mannheimer Schiffe ausgeführt. Ein 36 Jahre alter ver-
heirateter Matrose von Rheintürkheim und ein 20 Jahre alter lediger
Matrose von Mühlheim a. d. R. brachten mit einem Raub 17 Sack
Weizen von der Mannheimer Seite auf das Ludwigshafener Ufer, legten
an der Henshoffstraße mit ihrem Raub an und suchten das gestohlene
Gut an einen Wind in der Henshoffstraße zu verkaufen. Die Polizei
hatte jedoch von dem Diebstahl bekommen und beschlagnahmte
die Frucht. Die beiden Matrosen wurden hinter Schloß und Riegel
gebracht.

— Neunkirchen (N. Schwefingen), 26. Sept. Nach einem
vorausgegangenen heftigen Wahlkampf wurde Bürgermeistereiwahl
wurde gestern Schindemeister und Major Jakob Nupp III. von
310 abgegebenen Stimmen mit 172 Stimmen zum Bürger-
meister gewählt.

— Karlsruhe, 26. Sept. Zu den gestrigen Bürgerauswahlwahlen,
2. Klasse, schreibt noch der Pf. Ang. Wider Erwarten hat es auch dies-
mal bei den Bürgerauswahlwahlen der zweiten Steuerklasse eine Zer-
spaltung der Stimmen gegeben. Abgegeben davon, daß bei der dies-
jährigen Wahl auch die sozialdemokratische Partei eigene Kandidaten
aufstellte, erschien am Donnerstag nachmittags noch unversehrt eine
Kandidatenliste, die zwölf Namen des Wahlvorschlags der vereinigten
bürgerlichen Parteien und Vereine und anstelle der übrigen fünf
Namen neue Kandidaten enthält. Von den 1880 Wahlberechtigten der
zweiten Steuerklasse erschienen 1178 zur Wahl. Es haben also 70%
der Wähler von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht.

— Guggenau, 26. Sept. Von einem Automobil überfahren wurde
gestern das etwa 9 Jahre alte Mädchen des Ludwig Ball hier. Der
Kleine erlitt drei Rippenbrüche und noch sonstige Verletzungen. Den
Lenker des Wagens soll keine Schuld an dem Unfall treffen.

— Wahren, 26. Sept. Die Einweihung des Denkmals für August
Grimm, das die badische Lehrerschaft aus freiwilligen Mitteln aufge-
bracht hat, findet am Samstag den 10. Oktober ds. Js. hier statt.

— Wahren, 26. Sept. Heute vormittag wurde die in den Tagen
vom 26.-28. September stattfindende landwirtschaftliche Gausaus-

stellung eröffnet. Zu dem feierlichen Akt hatten sich u. a. eingefunden
der Minister des Innern Ge. Erz. Frhr. v. Bodman, Oberamtman
Herrsch, Geh. Oberreg.-Rat Salzer-Emmendingen, Geh.-Rat Schül-
lermann, Dekan Dr. Lender-Sasbach, der Vorsitzende des Kreisauß-
schusses, Bürgermeister Scheiter, Landtagsabgeordneter Heppert-Wahl,
die Mitglieder des Kreisaußschusses, Vorsitzende und Mitglieder zahl-
reicher landw. Korporationen, die Preisrichter für die verschiedenen
Abteilungen und viele andere Festgäste. Herr Oberamtman Herrsch
hieß die Anwesenden herzlich willkommen. Sodann gab er seinen
Dank für das erfreuliche Interesse an der Veranstaltung und für die
derselben zuteilgewordenen Unterstützung seitens der landw. Korporation-
en und sämtlicher Aussteller bereiten Ausdruck. Mit dem Wunsch,
daß die Ausstellung unserer Landwirtschaft zu Ruh und Segen ge-
hehen möge, erklärte der Redner dieselbe für eröffnet. Es wurden
sodann die verschiedenen Preisrichterkommissionen gebildet, die alsbald
an ihre Arbeit gingen. Im Anschluß an den feierlichen Eröffnungs-
akt wurde von den Anwesenden unter Führung des Herrn Oberamt-
manns Herrsch ein Rundgang durch die in jedem Betracht wohlge-
lungene, prächtige Ausstellung angetreten, bei dem sich Frhr. v. Bod-
man wiederholt anerkennend über die Reichhaltigkeit und die hübsche
Anordnung der Ausstellung aussprach. Der Besichtigung der Aus-
stellung folgte das Preisrichten der inzwischen vollständig aufgetrie-
benen Tiere, dem der Minister des Innern, Frhr. v. Bodman eben-
falls beiwohnte. Das zahlreich aufgetriebene prächtige Vieh findet
zahlreiche Bewunderer. Es wurden eine große Anzahl Geld- und
Ehrenpreise vergeben.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 26. September.

Die Grabkapelle ist nun nach neueren Festsetzungen mor-
gen, Sonntag, von 10 Uhr vormittags bis nachmittags halb 4
Uhr (nicht 4 Uhr) und dann von halb 6 Uhr bis halb 7 Uhr (nicht
5 bis 6 Uhr) für den Zutritt des Publikums (mit Karten) geöff-
net. Die Nachfrage nach Karten im Großh. Schloß ist eine recht
starke. — Am Montag vormittag 9 Uhr, der Sterbestunde des
Großherzogs, werden die Glocken des Mausoleums und der
Schloßkirche geläutet werden.

Die Glockenweihe. Am Sonntag den 27. September, nachmittags
4 Uhr, werden die neuen Glocken der St. Bonifatiuskirche geweiht. Um
4 Uhr ist Predigt in der Postkirche (Goethestraße), darnach Prozession
zu den Glocken vor der neuen Kirche und feierliche Weihe derselben.

Die Vereinigung der Gemeinde Grünwinkel mit der Stadt
Karlsruhe wird in der jeden erscheinenden Nummer 39 des
Gesetzes- und Verordnungsblattes bekannt gegeben. Die Ver-
einigung tritt am 1. Januar 1909 in Kraft.

Vorträge im Großh. Konservatorium für Musik. In gleicher
Weise wie schon seit einer Reihe von Jahren, werden auch während
dieses Winters im Großh. Konservatorium für Musik hier drei Ver-
tragskonzerte stattfinden. Herr Professor Dr. Artur Drems wird über
die Grundprobleme der Philosophie: Wesen der Materie, Wesen der
Seele sprechen, Herr Seminarlehrer Dr. Hermann Defer über
Dichter, Denker und Künstler der Neuzeit und Herr Hofrat Professor
Heinrich Orbenstein über „Die Kulturbeziehung der Musik, eine Ein-
führung in die Aesthetik und in die Geschichte der Tonkunst.“ Die
Vorträge dienen in erster Linie dazu, die allgemeine Bildung der
Schüler der Anstalt zu erweitern und zu vertiefen, sind aber auch für
ein größeres gebildetes Publikum von Interesse. Sie sind deshalb,
wie bisher, der Allgemeinheit dadurch zugänglich gemacht, daß auch
Nichtangehörige der Anstalt als Hospitanten daran teilnehmen können.

Wettbewerb. In dem von der „Modenwelt“ und „Illustrierten
Frauen-Zeitung“ in Berlin veranstalteten Wettbewerb für künstlerische
Handarbeiten hat Frä. Gertrud Rühmbildt aus Karlsruhe in Abteilung I

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Badischer Kunstverein Karlsruhe. Neu zugegangen: Prof. F.
Dießel, Karlsruhe, „Schriftsteller Alb. Geiger“. A. Feudel, Kattwil,
„Kollektion“. M. Hansen, Rymegen, „Auf der Piegelerlei“ und „Der
Schimmel“. J. Oppenheimer, Berlin, „See in Kensington Garden“. A.
Schmidlin, Freiburg, „Zwei Porträts“ und „Abendglocken“. Prof. E.
Spirito, Paris, „II. Serie“. W. Stad, Wilmesdorf, „Pinscher“. C.
Wagner-Brosch, Locarno, „Damenporträt“. G. Weiß, Berlin,
„Stilleben“. F. Westendorp, Düsseldorf, „Kollektion“. G. Westermann,
Amsterdam, „Kollektion“.

— Prag, 26. Sept. Der Direktor des tschechischen Stadttheaters
in Weinberge, Schamber, demissionierte wegen Vorwürfe, die ihm im
Konfessionarium hinsichtlich eines Gastspiels in Wien gemacht wurden. Das
Personal von Schauspiel und Oper erklärte sich lt. Presf. Zig. mit
dem Direktor solidarisch, jedoch die heutige Vorstellung knapp vor Be-
ginn abgesetzt werden mußte. Personal und Publikum bereitete Schu-
bert vor seiner Wohnung große Ovationen.

Aus dem Karlsruher Bachverein.

Karlsruhe, 26. Sept. Am 24. d. Mts. fand in der „Arde“ des
Restaurants Moninger die sachungsmäßige
Generalversammlung
unter Leitung des Herrn Geheimen Oberfinanzrats Sahn statt. Nach-
dem der Versammlungsleiter dem kürzlich verstorbenen, verdienstvollen
ersten Vorsitzenden des Bachvereins, Herrn Geheimen Raurat Albert
Haas, einen warm empfundenen Nachruf gewidmet hatte und die Ver-
sammlenden sich dem Verstorbenen zu Ehren von den Plätzen erhoben
hatten, trat man in die Erlebigung der Tagesordnung ein. Herr Ge-
heimerat Sahn gab nun einen Ueberblick über die erfolgreiche Tätig-
keit des Vereins in dem abgelaufenen Konzertjahr und teilte mit, daß
die Finanzlage eine durchaus gesunde sei, und der Mitgliederbestand
zugenommen habe. Darauf dankte er vor allem dem Herrn Hof-
finanzdirektor Brauer für seine hingebende Mithilfe und
ebenso dankte die Leistungen aller Chormitglieder wohlverdiente
Anerkennung. Darauf erstattete der 1. Kassier, Herr Rentner A.
Neumann den Kasfenbericht. Herr Kassier Karl Jais hatte schon
dort die Rechnungsablage eingehend geprüft und zu irgend einer

Beauftragung keinen Anlaß gefunden. Dem Kassier wurde darauf
Entlassung erteilt und dem Vorsitzenden der Dank für die verant-
wortungsvolle Amtsführung ausgesprochen. Auch dem 1. Schrift-
führer, Herrn Dr. med. A. Fischer wurde für seine Tätigkeit vom Vor-
sitzenden gedankt. Da durch das Ableben des bisherigen 1. Vorsitzen-
den, sowie durch das statutenmäßige Ausscheiden mehrerer Vorstands-
mitglieder eine Vorstandsergänzungswahl erforderlich wurde, so wur-
den nunmehr die nötigen Wahlen vollzogen. Der Vorstand setzt sich
jetzt in folgender Weise zusammen: 1. Vorsitzender, Herr Geheimrat
Sahn, 2. Vorsitzender Herr Buchdruckermeister Maffai, 1. Schrift-
führer Herr Dr. med. A. Fischer, 2. Schriftführer Herr Reichsbank-
beamter Schäffer, 1. Kassier Herr Rentner Neumann, 2. Kassier Herr
Kassier Jais. Beisitzer: Herr Lehrer Weder, Herr Oberleitungs-
rat Schmitt und Herr Professor Dr. Weder; ferner gehört als ständi-
ges Mitglied Herr Hofratkommisidirektor Brauer dem Vorstande an.

Das künstlerische Programm.

Der Bachverein hat auch für diesen Winter 4 Konzerte, von denen
2 in der Kirche und zwei im Konzertsaal gegeben werden, in Aussicht
genommen. Wie bisher macht der ständige Cantatenabend den Anfang.
(4. November). Er bringt die Bachschen Cantaten „Es ist nichts Ge-
wundes an meinem Leibe“ und „Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut“,
sowie die Es-dur-Skizze von Mozart, drei größere Werke, die allein
einen Konzertabend völlig ausfüllen. In der einen Cantate und beson-
ders in der Mozartschen Skizze ist großes Orchester mit Holzbläsern,
Hörnern und Posauern in Anwendung gebracht. Somit ist eine höchst
impofante Klangwirkung im Verein mit Singstimmen und Orgel zu er-
warten, wie sie noch in keinem der Cantatenabende seit Bestehen des
Bachvereins zu hören war.

Am 18. Januar 1909 soll zur 100jährigen Todesfeier Joseph
Haydn dessen herrliche „Schöpfung“ in der Festhalle zur Aufführung
kommen; ferner am 31. März Sachs „Hohe Messe“ in h-moll, die hoch-
ideale aber auch schwebende Aufgabe für die Leistungsfähigkeit des
Chores. Der Schluß soll in Konzert im kleineren Rahmen, zur
Erinnerung an den 100jährigen Geburtstag Felix Mendelssohn-Bar-
tholdys mit ausschließlich Werken dieses Meisters bilden. Der reich-
haltige Schatz seiner Produktionen, deren sich noch viele größere
und kleinere Stücke einer unverwelkelt jugendfrische erfreuen, ist sehr ge-
eignet, ein sehr anziehendes Programm zusammenzustellen, wobei das

einfache Chorlied in erster Linie berücksichtigt werden soll. — Sehr zu
hoffen und zu wünschen wäre nur, daß angesichts dieser beachtlichen
großartigen Darbietungen sich sämtliche hiesigen Kunstfreunde um die
Führung des Bachvereins scharen mögen. Für alle ausführenden Lieb-
haber wahrhaft gediegenen Chorgesanges ist hier die schönste Gelegen-
heit gegeben, in den Chor des Bachvereins einzutreten.

Versammlungen und Kongresse.

Freiburg, 26. Sept. Zur Konferenz der Vertreter der badischen
Städteordnungsämter, die am Donnerstag unter dem Vorstehe des
Oberbürgermeisters Dr. Winterer hier stattfand, war eine Reihe von
Oberbürgermeistern, Bürgermeistern und Stadträten aus Baden er-
schienen. Die meisten der Herren waren schon Mittwoch abend ein-
getroffen. Nach Beendigung der Beratungen am Donnerstag vereinig-
ten sich die Herren im Jähringer Hof zu einem gemeinsamen Mahle.

Hornberg, 26. Sept. Gestern fand hier die 16. ordentliche
Hauptversammlung des Vereins Schwarzwälder Gastwirte im Rathaus-
saal statt. An derselben nahmen etwa 70 Mitglieder teil. Die Tages-
ordnung wurde glatt erledigt, dem Vorstand und Rechnung Entlastung
erteilt. Der Voranschlag für 1908-09 bewegt sich annähernd im gleichen
Maßnahmen wie im abgelaufenen Geschäftsjahre. Für Inzerate bezw.
Reklame wurde wieder ein ansehnlicher Betrag bewilligt. Der Name des
Vereins lautet gemäß heutiger Beschluß von jetzt ab: „Verein Schwarz-
wälder Gasthofbesitzer.“ Die nächstjährige Hauptversammlung findet in
Badenweiler statt. Dem Vorstand und den Vorstandsmitgliedern wurde
Dank und Anerkennung für die Geschäftsführung gezollt. Das Festessen
fand im Hotel „Bären“ statt. Herr Bürgermeister Vogel begrüßte hier
die Teilnehmer im Namen der Stadtgemeinde, wofür das Vorstandsmit-
glied, Herr Keller-Höllsteig dankte. Der Vorstand, Herr Diebel, gedachte
während der Tagel unseres verehrten Landesfürsten Großherzogs
Friedrich und brachte ein begeistert aufgenommenes Hoch auf denselben
aus. Guldigungstelegramme wurden an den Großherzog von Baden
sowie an den König von Württemberg abgeandt. Abends fand Schloß-
beleuchtung und Feuerwerk statt. Hieran schloß sich Abendunterhaltung
und Ball im Hotel „Bären“ an. Der Abend verlief in gemüthlicher,
fröhlicher Weise.

Berlin, 26. Sept. Der 12. internationale Pressekongress ist
heute mittag gegen 12 Uhr geschlossen worden.

— Stidereien — mit ihren zwei Arbeiten (eine längliche Decke und eine Reimen-Blase) einen Preis und eine ehrende Anerkennung erhalten. In derselben Abteilung erhielt auch Fräulein Frieda Hermann aus Karlsruhe eine ehrende Anerkennung. In der Abteilung III — Spitzentechen — erhielt Fräulein Eise Müller-Büsch aus Schwetzingen einen Preis, Frau Marie Beder aus Einsheim eine ehrende Anerkennung. Verschiedenen von Beversfürde, aus Konstanz wurde in Abteilung IV. — Schneiderarbeiten — für drei Bilderbüchel mit einem Preise bedacht.

Institut Recht. Von den 11 Schülern des hiesigen Instituts Recht, die mit dem Schlusse des Sommersemesters zur Ablegung ihrer Prüfung entlassen wurden, unterzogen sich 6 dem Einjährig-Freiwilligen-Examen und 5 der Aufnahmepflicht für Obersekunda. Sämtliche haben das Examen bestanden. Das Wintersemester des genannten Instituts beginnt am 8. Oktober.

V. Grober Unfug wurde heute nacht 2 Uhr dadurch verübt, daß 6 junge Leute einen vor dem Hause Kaiserstraße 295 (Automatenrestaurant), stehenden Handwagen auf den Schloßplatz schoben und dort in ein Baskin warfen. Es gelang leider nicht, einen der Täter festzunehmen.

Vom Karlsruher Fußballsport.

3 Karlsruhe, 25. Sept. Die Verbandsspiele um die süddeutsche Meisterschaft haben von Jahr zu Jahr ein steigendes Interesse gewonnen; die Neueinteilung des Verbandes bringt nun sämtliche Vereine des Süddeutschen von Karlsruhe, Pforzheim, Stuttgart, Straßburg, Freiburg, Mühlhausen, Mannheim mit einander in Verbindung, weshalb eine Reihe erstklassiger Wettkämpfe in Aussicht stehen. Für das Karlsruher Publikum ist die am Sonntag, 27. September, nachmittags 8 Uhr, auf dem Phönixsportplatz stattfindende Begegnung der ersten Mannschaften des F. S. „Phönix“ 1894 und Karlsruher Fußballvereins unbedingt das bedeutendste Ereignis der Saison. Die Mannschaften dieser beiden Vereine, die unter dem Einfluß der seit einem Jahrzehnt jährlich gegen einander ausgetragenen Wettkämpfe sich zu den spielstärksten Deutschlands emporgearbeitet haben, locken bisher die größte Anzahl von Zuschauern, etwa 3000 Personen, auf den Sportplatz. Es darf aber auch ruhig behauptet werden, daß diese Spiele die fessellichsten sind, denn es wird Unbegreifliches geboten an Technik, Schnelligkeit und Ausdauer, gilt es doch nicht nur einen Sieg, 2 Punkte, in der Verbandsspielmeisterschaft zu gewinnen, sondern es gilt für jeden ein möglichst schnelles Resultat zu erzielen, um den guten Ruf in der gesamten deutschen Fußballwelt sich zu erhalten. Phönix hat die vorjährige Saison glänzend abgeschlossen und hat in der diesjährigen schon einige schwere Wettkämpfe hinter sich. Der Karlsruher Fußballverein scheint durch seine verschiedenen Umstellungen in seiner Mannschaft gegen das Ende der letzten Saison etwas gelitten zu haben. Sein Sieg vom letzten Sonntag gegen Mannheimer Viktoria mit 9:0 Toren beweist jedoch, daß die Mannschaft wieder gut zusammen gearbeitet ist und wie früher ein nicht geringer Gegner sein wird. Es ist somit die Gewährung geboten, daß das Wettkampf am nächsten Sonntag hervorragenden Sport bieten wird. Die zweiten Mannschaften spielen um die Gaumeisterschaft um 1/2 Uhr nachmittags, die dritten Mannschaften, um 10 Uhr vormittags, ebenfalls auf dem Phönix-Sportplatz.

Vermischtes.

— Berlin, 26. Sept. (Tel.) Der 2. Straßensatz des Kammergerichts hat den Beschluß der 1. Strafkammer des Landgerichts Berlin I betreffend die Haftentlassung des Fürsten Eulenburg aufgehoben und beschlossen, die Freilassung von einer Sicherheitsleistung von 100 000 M abhängig zu machen.

hd Paris, 26. Sept. (Tel.) Eine neue Panik ist gestern in der Telefon-Zentrale ausgebrochen. Die Telephonistinnen waren infolge einer Explosion von Magnesium, welche erfolgte, als photographische Aufnahmen von den Gerichtsbehörden vorgenommen wurden, in Schrecken geraten. Die Damen vermittelten eine neue Feuerbrunst und stürzten in aller Eile aus dem Gebäude. Die Feuerwehre wurde alarmiert und eine große Volksmenge sammelte sich an. Das Mißgeschick wurde jedoch bald aufgeklärt.

hd London, 26. Sept. (Tel.) Ein Kapitän der amerikanischen Marine hat ein neues Torpedo erfunden, das nach der ersten Explosion in das Leck des Schiffes noch eine Granate schleudert, die dann im Innern des Schiffes explodiert.

Ein schwerer Unfall auf der Berliner Hochbahn.

— Berlin, 26. Sept. (Tel.) Auf der elektrischen Hochbahn fuhr in der Nähe des Gleisdreiecks ein Zug einem andern in die Flanke; ein Wagen stürzte herab, 13 Personen sind tot, 8 verwundet.

Weitere Drahtberichte melden hierzu ausführlicher:

Ein von Bahnhof Leipzigerplatz nach Mädeln-Brücke fahrender Zug der Hochbahn überfuhr am Gleisdreieck das Haltesignal und fuhr einem vom Bahnhof Brückenstraße kommenden, auf der Mädeln-Brücke fahrenden Zug in die Flanke, wobei der Führerwagen des letzten Zuges von dem Viadukt herabfiel, während die anderen Wagen stehen blieben. Die Aufräumungsarbeiten, die mit großen Schwierigkeiten verknüpft sind werden durch Feuerwehre vorgenommen und sind noch nicht beendet. Bis 3 Uhr nachmittags sind 13 Tote und 8 Verwundete festgestellt. Die Unfallstelle bietet ein Bild traurigster Verwüstung. Die Kampe des Gleisdreiecks gegenüber der Gesellschaft für Markt- und Rühlhalle ist vollständig eingedrückt. Die ineinandergefahrenen Hochbahnzüge liegen zertrümmert auf der Kampe.

Ul. Berlin, 26. Sept. (Privattele.) Sofort nach Bekanntwerden des großen Unglücks auf der Berliner Hochbahn fuhr unser Korrespondent in das Urkrankenhaus. Dort deuteten blutige Kleidungsstücke schon auf die Ankunft der Opfer des Unglücks. Im Leichenhause sah man neun Tote. Schwerverletzte zählte man im Urkrankenhaus 11 Personen. Von ihnen hatte ein großer Teil Knochenbrüche, insbesondere schwere Beckenbrüche.

Der Zusammenstoß erfolgte um halb 2 Uhr unmittelbar neben dem Gebäude der Gesellschaft für Markt- und Rühlhallen in der Nähe des Potsdamer Bahnhofes. Die vorderen Wagen der beiden Züge stießen aufeinander. Der Wagen dritter Klasse des Zuges vom Zoologischen Garten stürzte herab und zwar 6 Meter auf den gepflasterten Boden des Terrains der Gesellschaft für Markt- und Rühlhallen. Der Wagen wurde vollständig zertrümmert und begrub die Insassen unter sich. Bis jetzt sind im ganzen 15 Tote und viele Verwundete geborgen. Der dem abgefallenen Wagen folgende Zweiter Klassewagen schwebte über dem Abgrund. Der ganze Platz bildet ein entsetzliches Bild des Schreckens und der Verwüstung. Angehörige verlangen weinend und jammernd von den Beamten die Namen der Verletzten und Toten. Die Schuld an dem Unglück trifft angeblich den Motorführer, der das Haltesignal, das ordnungsgemäß gegeben war, nicht beachtet hat. Eine andere Version freilich besagt, daß das Signal nicht richtig gegeben worden sei.

Aus dem gewerblichen Leben.

* Nassau, 26. Sept. Die Waggonfabrik erhielt lt. „Nfz. Ztbl.“ von der Badischen Staatsbahn einen Auftrag auf Wagen im Werte von 2 1/2 Millionen zugesagt. Durch diesen Auftrag ist der Fabrik für das Jahr 1909 eine Beschäftigung etwa im selben Umfang der Leistungsfähigkeit gesichert.

— Mandesler, 26. Sept. (Tel.) Eine Menge von 2000 Beschäftigungslosen drohte gestern das Rathaus anzugreifen, in dem gerade Büblempfang stattfand. Die Polizei schritt ein und zerstreute die Arbeitslosen. Mehrere Personen wurden verletzt, darunter einige Polizisten. Die Menge verfaßte sodann einen Angriff auf das Greenwald-Armenhaus, indem sie Nahrung und Obdach forderte; sie wurde jedoch auch diesmal von der Polizei zerstreut.

Telegramme der „Bad. Presse“.

— Potsdam, 26. Sept. Der Kronprinz und die Kronprinzessin trafen heute früh von Mißdorf kommend in Berlin ein und begaben sich mit Automobil zu mehrtägigem Jagdaufenthalt nach Groß-Mügelburg.

st. Dresden, 26. Sept. (Privattele.) Die sächsischen Behörden unterzogen die ferneren Abhaltungen von Versammlungen in tschechischer Sprache. — In den Grenzgebieten hat die tschechische Einwanderung in den letzten 8 Jahren um nahezu 60 Prozent zugenommen.

— Stettin, 26. Sept. Auf der Werft des Vulkan fand heute mittag in Anwesenheit des Fürsten und der Fürstin zu Wied, des Oberpräsidenten von Malgahn und des kommandierenden Generals und anderer Vertreter der Militär- und Verwaltungsbehörden der Stapellauf des Linienfahrers „Graf Württemberg“ statt. Die Taufe hielt der Oberpräsident der Rheinprovinz Hr. von Schorlemer, sie schloß mit einem dreifachen Hoch auf den Kaiser. Die Taufe vollzog die Fürstin zu Wied, das Schiff erhielt den Namen „Rheinland“.

— Bielefeld, 26. Sept. Staatssekretär von Schön und der russische Minister des Äußern Jewoloff unterzeichneten heute vormittag eine Autajahrt, von der sie gegen Mittag zum Diner zurückkehrten.

st. Zürich, 26. Sept. (Privattele.) Die schweizerische Bundesbehörde hat — den Blättern zufolge — auf Grund eingegangener Beschwerden eine materielle Nachprüfung der Leopold Wölflingschen Bürgerrechtsverleihung angedroht.

— San Sebastian, 26. Sept. Der deutsche Botschafter von Radowski überreichte dem König sein Abberufungsschreiben, er wird unverzüglich abreisen.

hd Brüssel, 26. Sept. Es bestätigt sich, daß Renke zum künftigen Kolonialminister aussersehen ist. Die Nachricht wird nunmehr auch halbamtlich als richtig bezeichnet.

hd Paris, 26. Sept. Diefiege Blätter beabsichtigen eine Privatmelbung, bezugslos die Königin-Winter beabsichtigen soll, angesichts der andauernden Angriffe, die seitens der republikanischen und reformistischen Partei gegen sie erhoben werden, Portugal zu verlassen und ihren Wohnsitz endgültig in England zu nehmen. Der Wunsch, den sie König Edward demnachst abzusuchen gedenkt, soll der erste Schritt zur Ausführung dieses Entschlusses sein.

— Songkong, 26. Sept. Der deutsche Gesandte in Peking unternahm beim Minister des Auswärtigen Schritte bezüglich der Bälle in Peking, die jedoch erfolglos geblieben waren.

— Songkong, 26. Sept. Einer Meldung des „Standard“ zufolge, ertheilte der Gouverneur von Tientsin unmittelbar vor seiner Abreise nach America dem Thronen der Rat, Handelsverträge mit allen Nationen abzuschließen und sofort mit der Währungsreform zu beginnen. Es heißt, daß der Thron den Darlegungen des Gouverneurs beistimme.

— Tokio, 26. Sept. Wia „Daily Telegraph“ gemeldet wird, wurde gestern ein Staatsrat abgehalten, der sich mit wichtigen Fragen beschäftigte und bei dem der Generalresident von Korea, Marquis Ito, ferner Marquis Yamagata, Marquis Matsukata und Admiral Yamamoto anwesend waren. Der Premierminister und andere Mitglieder des Kabinetts erörterten die auswärtige Politik Japans und die Finanzreform, diese und die Förderung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Mächten bildeten den Hauptpunkt des Programms Naturas.

Das Reformwerk in der Türkei.

hd Konstantinopel, 26. Sept. Nach Meldungen aus Brizrend haben die türkischen Notablen die Führer des dortigen jungtürkischen Komitees abgesetzt, arg mißhandelt und davongejagt, angeblich, weil dieselben den Sultan vielfach beleidigt haben. Auch in anderen Orten, besonders in Kleinasien macht sich eine jungtürkisch-feindliche Stimmung bemerkbar. In einer Wähler-Versammlung in Trapezunt protestierten die Alttürken energisch gegen das Programm des Prinzen Sabh Ebin.

hd Konstantinopel, 26. Sept. Der frühere griechische Ministerpräsident Nalli, der gegenwärtig hier weilt, bemüht sich um das Zustandekommen einer türkisch-griechischen Entente. Der Bau einer griechisch-türkischen Bahnverbindung Larissa-Saloniki wird als sicher betrachtet.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für die unter dieser Rubrik stehenden Artikel übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

△ Karlsruhe, 26. Sept. Der Einfender des letzten Artikels beitr. Verbindung der Linie Weierheim-Kaiserstraße mit der sogenannten „grünen Linie“ zum Krankenhaus hat ja vollständig klar die Verhältnisse geschildert als Anwohner der Linie Krankenhaus-Bahnhof. Ganz ähnlich liegt es bei der Linie Weierheim-Kaiserstraße. Wenn sich einmal jemand die Mühe geben wollte zu beobachten, wohin die Fahrstraße der Linie Weierheim-Kaiserstraße beim Umsteigen weiterfährt, der wird merken, daß am Befehl der Fahrstraße in der Richtung Markt- und Durlacher Tor oder Bahnhof weiter fährt und nur ein Befehl in der Richtung zum Mühlburger Tor usw. Eine Verlängerung wünschen wir Bürger der Südstadt schon lange, unserer Bahn Weierheim-Kaiserstraße aber eine solche, welche den Weierheim erlaubt ohne Umsteigen weiter zu fahren. Eine solche sehr zweckmäßige Verlängerung wäre eine Verbindung mit der Friedhoflinie also: Weierheim-Kaiserstraße-Durlacher Tor-Friedhof.

Ruhigster Schlaf auf
neuesten, absolut geräuschlosen
Patent-Matratzen
von Westphal & Reinhold, Berlin.
Beachte Stempel! Überall erhältlich.
Metallbettstellen in jeder Preislage. 7998

GLOCKNER'S Hutlager, Kaiserstrasse 141, Karlsruhe.
Panamahüte, Strohhüte in allen modernen Formen, Geflechten und schönsten Garnituren in sämtlichen Preislagen.

Unionbrauerei A.-G. empfiehlt ihre gleichmäßig vorzüglichen **Karlsruhe** 11182

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorol. u. Hydrog. vom 26. September 1908.

Die westlich von Island erschienene Depression ist nicht wie erwartet binnenwärts, sondern nordostwärts vorgedrungen; ihr Minimum lag am Morgen nördlich von Island. Gleichzeitig hat der hohe Druck über Ost- und Mitteleuropa zugenommen; Kerne lagern über Westrußland und über der Schweiz. Das Wetter ist deshalb nach nur vorübergehender Trübung veränderlich, meist trocken und mild. Weiteres, trockenes, nachts kühleres und untertags warmes Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

September	Barom. in mm.	Therm. in C.	Windgeschw. in m.	Rel. Feuchtigk. in Proz.	Wind	Witterung
25. Nachts 9 ^u 11.	752.0	12.2	9.8	94	N	bedeckt
26. Morgs. 7 ^u 11.	753.3	12.6	10.1	93	SW	"
26. Mitt. 2 ^u 11.	752.6	18.8	9.4	58	"	"

Höchste Temperatur am 25. Sept. 18,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,0.

Niederschlagsmenge am 26. Sept. 7^u früh 0,0 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 26. Sept. 7 Uhr vorm.: Lugano Regen 13°, Biarritz —, Nizza wolkenlos 15°, Triest wolfig 19°, Florenz Regen 16°, Rom —, Cagliari —, Brindisi wolkenlos 17°.

Schiffs-Nachrichten des Norddeutschen Lloyd.

— Bremen, 26. Sept. Angelommen am 24. Sept.: „Würzburg“ 11 Uhr vorm. in Rotterdam, „König Albert“ 12 Uhr vorm. in New York, „König Ludwig“ 2 Uhr nachm. in Rotterdam, „Sutari“ in Piräus, „Sendlitz“ 1 Uhr vorm. in Athen, „Prinzess Irene“ 9 Uhr vorm. in Neapel, „Kleist“ 12 Uhr vorm. in Neapel, am 25.: „Dori“ 5 Uhr vorm. in Colombo, „Therapia“ in Marseille, „Bayern“ in Smyrna. Partiert am 24. Sept.: „Albin“ 7 Uhr nachm. Vorkum Riff; am 25.: „Frankfurt“ 9 Uhr vorm. Odesa Cuxham, Abgegangen am 24. Sept.: „Lothringen“ 10 Uhr vorm. von Havre, „Gessen“ 8 Uhr nachm. von Dordogne, „Pr. Irene“ 10 Uhr vorm. von Genua, „Gr. Kurfürst“ 1 Uhr nachm. von New York, „Bayern“ von Konstantinopel, „Preußen“ von Barcelona; am 25.: „Sutari“ von Smyrna.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.)

Sonntag den 27. September:
Apollotheater. 4 und 8 Uhr Vorstellung.
Viertheimer Fußballverein. 7 Uhr Unterhaltung im Löwen.
„Friedrichshof“. Heute abend spielt die ungarische Kapelle im oberen Saal.
Fußballklub Franconia. Vorm. 9 Uhr Training.
Fußballklub Mühlburg. Nachmittags Training.
Fußballklub Phönix. 1 1/2 und 3 Uhr Wettkämpfe. Vorm. Training.
Fußballverein. 10, 1 1/2, 3 Uhr Wettkämpfe. 9 Uhr Lokal.
Gesangsverein Arion. 7 1/2 Uhr Familienabend im weißen Löwen.
Gesellschaft Fidela. Tanzausflug. Wume, Durlach, 4 Uhr.
Klasseum. 4 und 8 Uhr Vorstellung.
Kühler Brug. 4 Uhr Konzert der Jägermagnatenkapelle.
Ruderverein Sturmsoegel. 4 Uhr Familienversammlung im Bootshaus.
Schwarzwaldberein. Ausflug. Abfahrt 7.07 Uhr.
Stadtgarten. 4 Uhr Konzert der Feldartillerie-Kapelle 12.
Italia-Theater, Wallstraße 26. Von 2—11 Uhr Vorstellungen.
Tanzgesellschaft. Familienausflug. Durlach, Festhalle. Abmarsch 8 Uhr.
Welt-Kinematograph, Kaiserstr. 133. Vorstellungen von 2—11 Uhr.
Mürtt. Kavallerieverein. 9 Uhr Herbstfeier in der Cambrinus-Halle.

Knorr's Reismehl

als Zusatz zur Milch eine leicht verdauliche Kindernahrung! Seit Jahren bestens bewährt zur Herstellung von Puddings und feinen Backwaren.

Nähre mit „Knorr“.

Spezial-Institut für Beinkranke
(Krampladern, Beingeschwüre, Plattfußbeschwerden u. s. w.)
Dr. med. Eduard Schmitt
Karlsruhe I. B. Viktoriastrasse 3
Telephon 2274
Sprechstunden: 10—11 und 4—6 Uhr nur Werktags.

Institut Fecht, Karlsruhe B., Kriegsstr. 100
Internat u. Externat, wieder unter persönl. Leitung des Besitzers, Oberl. u. D. A. Fecht. Sexta bis inkl. Obersekunda. Besonders: Vorbereitung für das Einjährig-Freiwilligen-, Primaner-etc. Examen. Aufnahme jederzeit. Näheres im Prospekt. 12565

Reise-Berichte.
Treprow-Berlin. Der Sportplatz Treprow bot am letzten Sonntag ein Stundenrennen hinter Motorfahrern, aus welchem der Spezialist dieser Reiten Bahn S. Pryrembel als sicherer Sieger hervorging. In dem vorhergegangenen 10 km Rennen plazierte sich der junge Dauerfahrer Biemeral als Erster, wosgegen sich S. Pryrembel mit dem zweiten Platz begnügen mußte. Beide Fahrer bestritten ihre Rennen auf Brennabor, dem besten Rade der Welt.
Paris. Der Weltmeister Louis Davignon war am 20. ds. Mts. wieder in Paris erfolgreich, indem er vor Walthour, Duffot und Gombault das 100 km Rennen hinter Motorfahrern auf seinem Brennabor als Erster beendete. 8832a

ff. hellen Export- und dunklen Lagerbiere
auf der Brauerei auf Flaschen gezogen.
Vollmundig. Kohlensäurehaltig. Bekömmlich.



S. Model

Hoflieferant
Gegründet 1836

Karlsruhe i. B.

Saison-Neuheiten

Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Sammeten
Jackenkleidern, Garnierten Kostümen
Mänteln, Jacken, Blusen, Röcken, Pelzen
Kinderkonfektion, Wäsche etc.

Mass-Anfertigung:

Schneiderkleider, Jacken, Jackenkl. ider
Mäntel, Elegante garnierte Strassen- u.
Gesellschafts-Toiletten.

Neuheiten in Seide und Kleiderstoffen

Chevron Grösste Saison-Neuheit von Mk. 2⁷⁵ an
gestreift und kariert, für
Sarah Kleider und Blusen von Mk. 3⁷⁵ an
Louisine in aparten Streifen und von Mk. 3⁰⁰ an
Karos, solide
Chiné-Taffet in elegant. Dessins von Mk. 4⁰⁰ an
und Farbstellungen
Charmeuse für Kleider u. Blusen von Mk. 3⁵⁰ an
alle neuen Farben
Unitaffet für Blusen, Kleider und von Mk. 3⁰⁰ an
Futterzwecke
Weisse Seidenstoffe bewährte von Mk. 1⁴⁰ an
Qualität
Schwarze Seidenstoffe von Mk. 2²⁵ an

Reinwoll. Chevrons in einfarbig u. von Mk. 1⁵⁰ an
Fancy-Bindung
Reinwoll. Bordürenstoffe auf einfarbig und kar. Fond von Mk. 3⁶⁰ an
Reinwoll. Tuche glatt und gemustert von Mk. 4²⁵ an
die neuesten Farben
Reinwoll. Costümstoffe in den neuesten Dessins von Mk. 1⁷⁵ an
Reinwoll. Kammgarne in allen Farben — Diagonals — von Mk. 1⁹⁵ an
Reinwoll. Cheviots breit und schmal von Mk. 1¹⁰ an
gerippt, in allen Farben
Fancy-Stoffe in den neusten Bindungen, von Mk. 1⁵⁰ an
Dessins u. Farbstellungen v.
Blusenflanelle gestreift u. kariert von Mk. 0⁷⁰ an
Englische Dessins
Schwarze Kleiderstoffe Bewährte Qualitäten von Mk. 1¹⁰ an
Weisse Kleiderstoffe Neueste Bindungen von Mk. 1⁵⁰ an
Gesellschafts-Stoffe in grosser von Mk. 1²⁵ an
Auswahl
Praktische Kleiderstoffe zu allen Zwecken in soliden Qualitäten v. Mk. 1⁰⁰ an

Muster sowie Aufträge von Mk. 20 an portofrei!

Dr. med. H. Paull
ist zurückgekehrt.
Leopoldstrasse 38. 13834.2.2



Todsicher

ist das Verfahren der 12518*

Ersten Bad. Versicherung geg. Ungeziefer
Lütgens & Springer. Inh.: Anton Springer.

Erste u. grösste Desinfektionsanstalt Süddeutschlands.
Karlsruhe, Markgratenstrasse 52. Telefon 2340.
Feinste Referenzen. Zahlung nach Erfolg. Gegründet 1890.

zur Pyramide.
Samstag, 3. Oktober, 7^{1/2} Uhr
Arb. I Aufn. B3774

Reisszeuge,

größere Partie Präzisionsarbeit
sofort billig abgegeben.

A. Herm. Raabe,
6.1 Kriegerstr. 156, I. 13863

1 Schlafzimmer-Einrichtung
bestehend in 2 Betten mit Kopf und
Matratzen, Spiegelschrank, Wasch-
kommode mit Marmor, Spiegelanfass,
2 Nachttische mit Marmor, billig abzu-
geben. Auguststr. 8, I. B36876

Sehr gut erhalt. Schulbücher für
das Gymnasium billig zu verkaufen.
B36886 Hauptstr. 30, 2 Tr.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.
Sonntag den 27. September.
7. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Tannhäuser

Der Sängerkrieg auf Wartburg.
An 3 Abten von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Hfr. Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.
Personen:
Tannhäuser H. Keller.
Mutter und Sänger: S. Tänzer.
Waltraut von Eschin S. Eufard.
bach J. van Gortom.
Walter von der Vogel- S. Eufard.
weide H. Eufard.
Viterolf H. Eufard.
Heinrich der Schreiber H. Eufard.
Heinmar von Zweter C. Schüller.
Elisabeth, Nichte des C. Schüller.
Landgrafen A. v. Bethoben.
Venus J. Hofmann-Bielfeld.
Ein junger Hirt Wärmersperger.
Eine Grazie L. Stolze.
" Th. Schmidt.
" B. Gräber.
Vier Edelknechte. Thüringische
Ritter. Grafen u. Edelknechte. Edel-
frauen. Keltere u. jüngere Pilger.
Jünglinge. Nymphen. Amoretten.
Saccantinnen. Faune.
Thüringen. Wartburg.
Am Anfang des 13. Jahrhunderts.
Anfang 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Kaffe-eröffnung 1/6 Uhr.
Große Preise.

Tüllgardinen

aller Art werden tadellos gereinigt,
cremegefärbt u. appetit Färberei
und chem. Waschanstalt Prinz.

Eduard Riesterer

Telephon 1687 Karlsruhe Luisenstr. 24

Spezialfabrik moderner
Laden- u. Schaufenster-Einrichtungen

Spezialität: **Glasschaukasten**
in Holz- und Metallfassung.

Rohr-Gestelle u. Ständer etc.
für Dekorationszwecke.

Eigene Glasschleiferei, Glaserei, Schreinerei, Schlosserei,
Gürtlerei, Metallschleiferei, Galvanisieranstalt.

Spiegel und Spiegelgläser.

Metallverglasungen jeder Art.

Hochmoderne

Confektions-Büsten

in allen Grössen von Mk. 3.— an per Stück.



Katalog und Preislisten gratis.

13815.6.1

Kaffee- und Speise- Wirtschaft

in allerbesten Lage in **Freiburg i. S.**
— erstmaliger Jahresumsatz gegen
37000 Mk. —, der bedeutend erhöht
werden kann, ist in Folge besonderer
Verhältnisse zu sehr vorteilhaft. Beding.
mit vollst. Inventar an tücht.
fachmännische u. kautionsf. Kraft zu
verpachten. Anpreisung, günstige
Gelegenheit. Gef. Anfr. unter
F. F. 4715 an **Rudolf Mosse,**
Freiburg i. B. 8434a.2.1

Pianino

so gut wie neu, voller, schöner Ton
gutes, schweres Instrument, ist billig
zu verkaufen. Auguststr. 8, I.
bei Karlsruh. B36874

Ein feiner Herd

(Ehreifer) steht billig zum Verkauf
Schillerstr. 4, Stb. B36871

Hotel-Restaurant.

In einem größeren Industrieort
Lothringens, in best. Lage d. Ortes,
ist ein groß. Hotel-Restaurant mit
2 Sälen, darunter 1 groß. Tanz-
saal (Vereinslokal mit 8 anstän-
digen Vereinen) fränkisch, an tüchtige,
kautionsfähige Wirtsleute weiter zu
vermieten. Sehr geeignet für Metzger.
Großer Bier-, Wein- und Schmap-
verbrauch.
Offerten unter Nr. 8225a an
die Expedition der „Bad. Presse“.

Fahrrad.

ein wenig gebrauchtes, mit Freilauf
und Rücktrittbremse ist sehr billig
zu verkaufen. B36877
Schützenstr. 42, Stb. 4, Et. II.

Dezimalwaage

20 Jtr. Tragkraft, mit Gewicht, sehr
billig zu verkaufen. B36833
Hardstr. 27. T. 2291

Zu kaufen gesucht.

Zu **Schwarzwald, Elz** oder
Nord-Schweiz hochgelegenes **Land-**
haus gegen Terrain in und bei
München. 8104a.6.6
Off. befördert u. **F. M. T. 147**
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Schreib-Bureaus

zwei schöne, nutzbaum pol., moderne
Tischn. spottbillig zu verkaufen.
Möbelausverkauf Fähringer-
straße 25, Laden. 13521.3.3

1 Coupé- und 1 Viktoriawagen

leicht, wenig gebraucht, preiswert zu
verkaufen. 13501.3.3
Durlach, Leopoldstr. 4

Ein zweiflügeliger Eisschrank zu
verkaufen. B36846.2.1
Morgenstraße 23, II. B36885

Fahrrad, gute Marke, mit Freilauf
u. Rücktr. für 50 Mk. zu verkauf.
B36885 Morgenstraße 41, II. A.

Bekanntmachung.

Städtische Arbeiterfortbildungskurse betreffend. Wir beabsichtigen, in der Zeit von Mitte Oktober dieses Jahres bis Mitte März nächsten Jahres für Personen des Arbeiterstandes Unterrichtskurse in Buchführung, Rechnen, Schön- und Rechtschreiben, Buchführung, Korrespondenz und Stenographie zu veranstalten.

Bekanntmachung.

Mit Wirkung vom 1. Oktober ds. Js. an erfolgt die öffentliche Beglaubigung von Unterschriften sowie die Vornahme von sonstigen Unterschriftenbescheinigungen beim städtischen Grundbuchamt (Mathaus, Erdgeschoss, nördlicher Flügel, Zimmer Nr. 18).

Grosse Möbel-Versteigerung.

Montag den 28. d. Mts., nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Wegzug und Aufgabe einer Haushaltung Kronenstrasse 9, 2. Stock im Auftrage an den Reifsbietenden gegen bar:

- 1 Zimmer-Einrichtung, bestehend aus 1 Vertiko, 1 Kommode, 1 Schifftisch, 1 Stager, Bilder und Spiegel, Kanapee, Stühle, 1 Schlafzimmers-Einrichtung, 2 vollständige französische Betten mit hohen Häuptern, Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Kücheneinrichtung, bestehend aus 1 Küchenschrank, 1 Gasherd, 1 Küchenschrank und verschiedenes Geschirr u. s. w., wozu Liebhaber einladet

Gabriel Guggenheim, Auktionator.

Zwangsv. Versteigerung.

In Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Durlach belegene, im Grundbuche von Durlach Band 30, Blatt 1, zurzeit der Eintragung des Versteigerungsbeschlusses herrenlos, zuletzt auf den Namen des H a r d u y e n u. L e e, Architekt in Heidelberg, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag den 6. November 1908, vormittags 9 Uhr, durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen, Sophienstrasse 4, 1. Stock, in Durlach versteigert werden.

Bestreibung des zu versteigernden Grundstücks: Lsg.-Nr. 1316 a. 13 a 61 qm Hofseite in der „Münnerwstadt“. Hierauf steht: a. ein hölzernes Wohnhaus mit gewölbtem Keller; b. ein hölzernes Magazin; c. ein hölzerner Schopf mit Stall und Magazin; d. ein hölzerner Schopf mit Kohlenrampe; ein an lit. a angebautes Kontor; e. ein an lit. d angebautes Magazin; f. eine Schloßkammerstätte; einfl. Nr. 1315 (Schurhammer Urban), andfl. Nr. 1316 b (Schmidt Karl Robert). — Haus Nr. 15 der Münnerstrasse — mit Zubehörstücke geschätzt zu 43 168 M ohne 43 000 M Durlach, den 16. September 1908. 8304a Groß. Notariat Durlach als Vollstreckungsgericht: Durlach d.

Maschinen-BADENIA vorm. Wm. Platz Sohn, A.-G. WEINHEIM (Baden) Spezial-Fabrik in 6972a Lokomobilen für Saff- u. Heissdampf (D. R.-P.)

Ausverkauf von Polstermöbeln: etwas älterer Dessin, alles nur schöne, prima, selbstgefertigte Qualitäten unter Garantie, Plüschdivan früher 68 M, jetzt 60 M, Kameletta Handdivan früher 75 M, jetzt 65 M, ganz schwere Qualitäten, darunter sehr schöne, abgepackte Sitz- und Lehne-Sachen, früher 85 M, jetzt 75 M. — Gewähre auf alle sämtlichen Kaufmöbel, komplette Betten, ganze Einrichtungen, auf meine ohnehin schon sehr billigen Preise, einen Extra-Rabatt von 5%.

Stalleinrichtungen Aktien-Gesellschaft für Eisen- u. Bronze-Giesserei vormals Carl Flink Mannheim

Brennholz, schönes, trocken, fortwährend zu haben Eppelstrasse 105, in der Schreinerei. Telefon 1774. Wollfänger-Verkauf, neue und gebrauchte, 836506 Trank, Waldstr. 79.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der im Monat Februar 1908 unter Nr. 2265 bis mit Nr. 4318 ausgestellten begl. erneuerten Pfandbriefe werden hiermit aufgefordert, ihre Pfänder bis längstens 2. Oktober 1908 auszulösen oder die Scheine bis zu diesem Zeitpunkt erneuern zu lassen, widrigenfalls die Pfänder zur Versteigerung gebracht werden.

Karlsruhe, den 19. Septbr. 1908. Städt. Pfandleihkasse.

Verkauf abgängiger Dienstpapiere.

Es sind ungefähr 10 000 kg Rechnungen, 5 000 „ Tarife, 500 „ Fahrpläne und Zeitungen

zur freien Verwendung seitens der Käufer auf Meistgebot abzugeben. Preisangebote hierauf wollen verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Mittwoch den 14. Oktober 1908, vormittags 10 Uhr,

postfrei an das unterzeichnete Bureau, von welchem auch die gegen bisher unverändert gebliebenen Verkaufsbedingungen abgegeben werden können, eingereicht werden.

Karlsruhe, den 25. Sept. 1908. Material- und Drucksachenbureau der Groß. Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Aufreißerarbeiten.

Anlässlich des Bahnhofsumbaus Durlach haben wir die Aufreißerarbeiten für die eisernen Ueberbauten der Hinzuführungsüberführung und der beiden Hauptüberführungen (Fachwerkbau) im Gesamtgewicht von etwa 250 t nach Maßgabe der Verordnung Gr. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 in öffentlichem Wettbewerb zu vergeben.

Das Bedingnisheft nebst Zeichnung liegt auf unserem Geschäftszimmer, Auerstrasse 11 in Durlach, zur Einsichtnahme auf. Hier werden auch die Angebotsformulare abgegeben. Ein Verfall der Unterlagen findet nicht statt.

Die Angebote sind verschlossen und postfrei mit der Aufschrift: „Bahnaufreißerarbeiten Durlach“ bis zum Zeitpunkt der Eröffnung:

Montag den 19. Oktober 1908, vormittags 11 1/2 Uhr, bei uns einzureichen. 8428a.21 Zuschlagsfrist: 4 Wochen. Durlach, den 16. September 1908. Gr. Bahnbauinspektion.

Bauarbeiten-Vergabung.

Zur Erbauung eines Aufnahmestandes auf Station Muggensturm der Hauptbahn sollen nachgenannte Arbeiten nach Maßgabe der Verordnung Gr. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 in öffentlichem Wettbewerb vergeben werden.

Obst-, Mauer-, Eisenbeton-, Steinbauwerk, rotes u. helles Steinmaterial, Zimmer-, Dachbedeckung (rotes Ziegeldach, Ziegeldach), Blechwerk, sowie Verputz- und Gipfelformen.

Die Bedingungen und Bedingungen liegen auf dem städtischen Hochbauamt, Bismarckstrasse Nr. 4, Zimmer Nr. 14, III. Stock, zur Einsicht auf, wofür die Angebotsformulare von den persönlich erscheinenden Bewerbern in Empfang genommen werden können. Die Zusendung der Unterlagen nach auswärts findet nicht statt.

Die Angebote sind postfrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Freitag den 2. Oktober d. Js., vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Stelle einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung der Angebote stattfindet. 8412a.23 Zuschlagsfrist 3 Wochen. 8353a Karlsruh, den 21. September 1908. Groß. Bahnbauinspektion.

Öffentliche Versteigerung.

Am Montag den 28. und Dienstag den 29. d. Mts., jeweils vormittags 9 Uhr beginnend, werde ich im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Moriz Seifert hier, die zur Konkursmasse der Firma Photographische Industrie J. F. Stegmeier hier, gehörenden Warenvorräte, bestehend in photogr. Apparaten, Trockenplatten, Stativen, photogr. Papieren, Chemikalien usw. öffentlich versteigern.

Die Versteigerung findet im feierlichen Verkaufsal, Kaiserstrasse Nr. 38, statt. 13852 Karlsruhe, den 26. Sept. 1908. Gerichtsvollzieher Zink in Karlsruhe.

Matratzenzünger-Versteigerung.

Am Montag den 28. und Dienstag den 29. d. Mts., jedesmal vormittags 9 Uhr beginnend, läßt das 1. Badische Leib-Dragoonen-Regt. Nr. 20 den Matratzenzünger auf dem Kasernenhofe öffentlich meistbietend versteigern. 13495.22

Merkur Karlsruhe Handelslehranstalt u. Töchterhandelschule. Am 1. Oktober beginnen grössere 3, 4, 6 und 8 monatliche Kurse. Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben (12 Maschinen), „Schön schreiben“. Kaufm. Rechnen, Konto-Korrentwesen, Korrespondenz, Wechsellehre, Rundschrift, Kontorarbeiten etc. Eintritt zu den einzelnen Fächern à 10-20 Mark jederzeit. Vollständige Ausbildung für den kaufm. Beruf. Um unsere Schüler der Praxis möglichst nahe zu führen, haben wir mit unserem Institut ein Praktisches Übungs-Kontor (Musterkontor) verbunden und ist dadurch jedem Besucher unserer Kurse (besonders denjenigen Damen und Herren, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen) Gelegenheit geboten, sich schon während des Schulbesuches mit den verschiedenen Kontorarbeiten vertraut zu machen. Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik, Korrespondenz und Konversation). 13857 Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung. Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreismässigung. Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch Die Direktion.

Sinzheim. Stammholz-Versteigerung. Montag den 19. Oktober 1908, vormittags 9 Uhr, beginnend, im Gemeindevand Waldbezirk folgende Holzgüter: 2 I., 6 II., 5 III., 4 IV., 7 V., 10 VI. Klasse tannene Stämme u. 3 eichene Stämme VI. Kl., 12 I., 20 II., 7 III. tannene Äste, 49 Bauhölzer, 170 Sopfenstangen und 105 Rebheden. 8308a Die Zusammenkunft ist beim Selghofer Gut, anfangs Wald. Sinzheim, 21. September 1908. Der Gemeinderat, Lorenz.

Philippst. Rindstarr-Versteigerung. Mittwoch den 30. September d. Js., nachmittags 1 Uhr, läßt d. Stadtgemeinde Philippst. einen lärmern, selten Rindstarr öffentlich im Rathaus versteigern. 8412a.23 Philippst., 24. Sept. 1908. Der Gemeinderat, Steiner, Neubold.

Bureaugehilfe gesucht. Bei diesseitigen Rechnungs-bureau ist die Stelle eines Bureaugehilfen baldigst zu besetzen. Bewerber, welche bereits in ähnlicher Stellung waren, erhalten den Vorzug. Gesuche mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind bis längstens Mittwoch den 30. September d. Js. bei uns einzureichen. 8437a Forzheim, den 23. Sept. 1908. Städt. Tiefbauamt, Goffert, Wegmeier.

Wärterin-Stelle In der Kreispflegeanstalt Fußbach sogleich zu belegen. Anfangsgehalt bei freier Station 300 M., der sich nach dem Probehalbjahr auf 325 M. und jedes weitere Jahr um 25 M. erhöht bis zum Höchstgehalt von 500 M. Krankenlinsen- und Invalidenversicherungsbeiträge trägt die Anstalt ganz. Anmeldungen m. Zeugnissen sogleich in die Anstalt zu geben. Hfenburg, den 23. Sept. 1908. Kreisauskunft. 8410a

SIRIUS Metallfaden-Lampe. Neue elektr. Sparlampe D. R. P. Nr. 194348 u. a. Ersparnis an Strom 70%. Brennt in allen Lagen! Prospekte kostenfrei. Erhältlich bei Installateuren. Electricitäts-Gesellschaft Gelnhausen m. b. H. Gelnhausen bei Frankfurt a/M.

Bekanntmachung. Bei der diesseitigen Gemeindeverwaltung ist die Stelle eines Ratschreiber-Gehilfen mit einem Jahresgehalt von 1200 Mark und späterer Aussicht auf Anstellung als II. Ratschreiber auf 1. November d. Js. neu zu besetzen. Geeignete, im Verwaltungsdienst und Grundbuchwesen bewanderte Bewerber wollen ihre Gesuche unter Anschließung von Zeugnissen bis längstens den 15. kommenden Monats d. h. d. 13. d. Mts. bei uns einreichen. 8370a Diejenigen Bewerber von 21 bis 25 Jahren werden bevorzugt. Friedrichsfeld, Bad. 22. Sept. 1908. Gemeinderat, Dehous, Kolb.

Für Brautleute. 1 komplettes Schlafzimmer, sehr schön u. solid gearbeitet, 2 Coränte, 1 eintr. Schrank, 1 Vertiko, 2 Tische, 1 Kommode, 1 Herd, 1 Buffet, 2 Uhren, div. Stühle, 1 Gasherd, verschiedene Washten, 1 Kronleuchter, 2 Hängelampen, 1 Tischlampe, 1 Waschtisch, 1 Divan, 1 Sofa mit 2 Hautenils hat billig abzugeben. NB. Die Gegenstände sind auch einzeln zu haben. 18211.8.5 Heinrich Karrer, Philippstrasse 19. Tel. 1659. Expedition. Holz- u. Kohlenhandlung.

Durlach. Pferdverkauf (Braun), zug- und stallformig garantiert, weil überprüfbar. 1336187.2.2 Röß. Durlach, Bahnhofstr. 1.

hausfrauen aufgepaßt! Rundermatratzen, Segras, Woll-, Kapot- u. Koffhaarmatratzen, sowie Patent- u. Bettstoffe, Patent-Zug- und Sprungfedermatratzen liefert schnell, gut u. billiger wie jede andere Firma direkt an Private. Für Brautleute die billige Bezugsquelle. Versandt in Deutschland franco. 5127* Steidlinger & Roth, Matratzenfabrik, Karlsruhe. Verkaufsal: Brauerstrasse 19.

Möbelpolitur. Mit meiner 13724 können Sie mit geringer Mühe Ihre Möbel selbst aufpolieren. In Flaschen à M. 1.— u. 1.50. Rabatmarken. DROGERIE TH. WALZ Kurvensfr. 17 * Teleph. 189

Zwetschgen, beste, große, gutgereifte Früchte, versendet à Str. 6 M. 8281a.10.8 Fr. Müller, Döberland, Achen 5, Bühl (Baden).

Kohlen! Teilabnehmer für Waggon Ruhr Aug II à 1.35 Mtl. und Fethyrot 60%, Stüde à 1.15 Mtl. gegen bar gesucht. Off. u. 1336544 an die Exp. der „Bad. Presse“. 3.2

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

24. Sept.: Josef Birl von Griesbach, Bahnarbeiter hier, mit Wilhelmina Göttinger von Stein. Christian Nieth von Durlach, Steinbauer hier, mit Maria Stimmmer von Oberndorf. Walter Fortlage von Klein-Groeben, Domänenpächter in Sullen, mit Marie Olga Simon von Spandau. Josef Knäbel von Stollhofen, Bahnarbeiter hier, mit Bertha Hund von Orlersweiler. Bernhard Dräbel von Gochsheim, Fuhrmann hier, mit Katharina Reiff von Münzesheim. Ludwig Hoffmann von Manteloch, Maurer hier, mit Elise Weinger von Teutschneureut. Konrad Knobel von Klusien, Schreiner hier, mit Ernestine Bachele von Niblingen. Robert Nestler von hier, Bäcker hier, mit Sophia Wild von Niblingen. Ernst Käßner von hier, Schmied hier, mit Karolina Lehle von hier. Eduard Rojer von hier, Bureauvorsteher hier, mit Klara Stähler von Stuttgart. Viktor Gehring von Finstingen, Kutscher hier, mit Mina Schmidt von Mühheim.

Geburten:

18. Sept.: Gertrud Nina, v. Friedrich Wilhelm Ludwig, Lokomotivführer. — 19. Sept.: Hildegard Maria, v. Friedrich Wuh, Kanalmeister. — 20. Sept.: Erna Berta, v. August Herrmann, Tapezier. Auguste Klara, v. Jakob Kübler, Kutscher. Elsa Alma, v. Christian Sauer, Bäcker. — 21. Sept.: Olga Margarethe, v. Johann Krämer, Pfälzerer. Anna Luise Franziska, v. Adam Blag, Revident. — 23. Sept.: Erila Olga, v. Wilhelm Albrecht, Bahnarbeiter. Karl Rother und Hans Walter (Zwillinge), v. German Eckert, Lehrer.

Todesfälle:

24. Sept.: Maria Gahn, alt 86 J., Ehefrau des Malers August Gahn. Bernhard, alt 2 Mt. 3 Jg., v. Friedrich Adel, Fabrikarbeiter. Elia, alt 8 J., v. Wilhelm Albrecht, Zimmermann. Ferdinand, alt 1 Mt. 15 Jg., v. Ferdinand Thoma, Uhrmacher. Peter Peter, Subdirektor, ein Ghemann, alt 56 J. — 25. Sept.: Christine Bögi, alt 53 J., Ehefrau des Wiedners Wilhelm Bögi.

Börsenwochen-Bericht.

(Eigenbericht der „Bad. Presse“.)

Karlsruhe, 25. Sept. Zu Beginn der gegenwärtigen Woche hatte der Börseverkehr unter den Schwankungen des Rheinorter Marktes zu leiden. Zwar übten diese keinen erheblichen Einfluss auf die Kursgestaltung aus, wohl aber drückten sie auf die Tendenz und veranlasseten Zurückhaltung und Einschränkung des Geschäftes; gleichwohl blieb die Grundstimmung eine feste. Eine Stütze für die bessere Haltung bot sich in der günstigen Gestaltung des Geldmarktes, auf welchem hartes Angebot herrschte. Während Banken und Montanpapiere ziemlich ruhig lagen, erwarbte plötzlich das in den letzten Tagen wieder eingeschummerte lebhaftere Interesse für Elektrizitätswerte und sprunghaft Kurssteigerungen, insbesondere für Siemens u. Salzkette waren die Folge. Die angekündigte Einführung des elektrischen Betriebs auf einigen badischen Eisenbahnlinien läßt die allmähliche Elektrifizierung großer Strecken der deutschen Eisenbahnen in den mehr oder minder nahen Gesichtskreis treten, und es ist begreiflich, daß die Aussicht auf eine solche Arbeitsmenge, wie sie die Verwirklichung dieser Erwartung mit sich bringen müßte, mächtig auf die Phantasie wirkt. Es sollte aber nicht außer Acht gelassen werden, daß selbst günstigen Falles nur an ein langames und schrittweises Vorgehen zu denken wäre. Die Verwaltung des Norddeutschen Lloyd hat den Abschluß für das erste Semester 1908 veröffentlicht. Der Betriebsüberschuss ergibt nach Abzug der Generalunkosten, Zinsen usw. einen Ausfall von 11 000 000 M gegen den gleichen Zeitraum 1907 und zwar hauptsächlich infolge verminderter Einnahmen aus dem Verkehr mit Amerika. Auch für das zweite Semester dieses Jahres wird ein Ausfall gegenüber der gleichen Periode des Vorjahres, wenn auch in wesentlich geringerem Umfange erwartet. Lloyd-Aktien waren daraufhin rückgängig, namentlich wegen der sich als notwendig erweisenden Abänderung des feineren aufgestellten Finanzplanes.

Auf dem Montanmarkt war die Haltung eine schwankende. Infolge von Gerüchten, daß die Firma Thyssen u. Co. Preisunterbietungen vorgenommen habe, gingen die Kurse zurück. Sie erholten sich jedoch wieder, als die erwähnten Gerüchte durch Thyssen dementiert wurden. Eine weitere Anregung erhielten Montanwerte, insbesondere Kupfer-Aktien durch die reichsgerichtliche Entscheidung in der Güttengedenfrage zu Gunsten des Rhönig.

Wie verlautet, dürfte die russische Regierung in Betreff der neuen Anleihe zu einem vorläufigen Abkommen gelangt sein. Man schätzt den auszugehenden Betrag zwischen 1200 und 1800 Millionen Francs.

Die Stadt Rastatt hat eine neue Anleihe von 2 Millionen Mark aufgenommen.

Im Zusammenhang mit der herrschenden Geldknappheit macht sich rege Nachfrage nach Anlagewerten geltend; die deutschen Staatspapiere haben zumeist im Kurse anziehen können. Bei 3%igen deutschen Reichsanleihen und 3%igen preussischen Konsols beträgt der Kursgewinn gegenüber der Notnote 0,70%. Ausländische Renten sind nicht wesentlich verändert. Von Renten sind Deutsche Bank 3% gekiegen, Disconto-Commandit 1%, Dresdener 3%. Von Montanwerten sind Bodumer Kupfstahl und Harpener unverändert, Laura 1 1/2%, Gelsenkirchener 1 1/2% gewachsen, wogegen Rhönig 2% gewonnen haben. Elektr. Werte sind höher: Allgemeine Elektr.-Gesellschaft 1%, Schuderer 3/4%, Siemens u. Salzkette 7/8%. Dagegen haben Hamburg-Amerika-Linie 1 1/2%, Norddeutscher Lloyd 2/4% eingebüßt.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe Karlstrasse 11 Telefon 36 u. 208 besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. 9987

Weinrestaurant „Eckschmitt“.

Unterzeichneter empfiehlt seine im 2. Stock gelegenen, auf das komfortabelste und geschmackvollste neu eingerichteten Gesellschaftsräume zu allen vorkommenden privaten und Vereinsfestlichkeiten, insbesondere für Hochzeiten etc. 13040

Adolf Rinderspacher

Telephon 205. Kaiserstrasse 231.

Die Besichtigung der Räume auf Wunsch jederzeit gestattet.

Sonntags für Restaurationsbetrieb geöffnet.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Errichtet 1831 Verpflegungs-Anstalt Tiefbau Direktor L. Haarmann Sommerunterricht 2. April. Winterunterricht 15. Oktober.

Winterkur für Zucker Kranke

BAD NEUENAU, Sanatorium-prospekte etc. durch Dr. Külz.

Heutzutage muss man

auf das Praktische und doch Billigste sehen, will man nicht doppelt geschädigt sein. Dies gilt nun auch ganz besonders von Betten. Bei Neuanstellungen und Veränderungen von Betten beachtete man daher stets erst — ohne Kaufspflicht —

Steiners Paradiesbetten-Ausstellung

Kaiserstrasse 186 (auch im Laden).

Man ist erstaunt über all die praktischen Neuerungen, die dem Geiste des wahren Fortschritts entsprungen sind. Wer wollte da sich selber schädigen und noch nach alter Methode kaufen??

Alle Preislag. komplette Betten von Mk. 35.75 an. Kompl. Schlafzimmer- u. Bettwäsche-Ausstattungen.

Reformhaus „zur Gesundheit“

Karlsruhe — Betten-Niederlage 186 Kaiserstr. 186. Alleinvertauf zu Fabrikpreisen. 13865

DEGEA DER BESTE GLÜHSTRUMPF

anerkannt als erstklassiges Fabrikat mit höchstem Lichteffect und grösster Haltbarkeit. Nur echt zu haben in allen einschlägigen Geschäften, die durch das rote Auer-Löwen-Plakät kenntlich sind. Auer-Gesellschaft, Berlin O. 17.

Hypotheken-Gelder

beschafft billigst August Schmitt, Karlsruhe, Lessingstr. 3a. 11723 Telephon 2117. 107

Heizungsartikel.

Von im Heizungsfach langjährig prakt. erfahren. Monteur, wird die Anfertigung von in obig Fach einschlag. Werkn. in geeigneter Werkst. mit Gussl. Wasserl. in Regie zu übernehmen gesucht. Offert. unter Nr. 8454a an die Exped. der „Bad. Presse“ z. w. Beförderung erbeten.

Mengenerborenes Kind wird unentgeltlich als Kindesstatt angenommen. Offerten an S. H., Hauptpostlag. Bruchsal, Nr. 2224. 8461a

Schiffsjungen

sucht J. Brand, Generalbureau, Alfons, Ehe, Fischmarkt 20, 1. 4.4. Prospekt kostenlos. 7761a

Ländliche Damen Schneiderin

empfehl. sich für außer dem Hause. B36896 Birgerstr. 13, Stb., 11.

Most- u. Tafelobst

in Wagenladungen. Billigste Tagespreise. 8433a.3.1 Ernst Geiser, Landesprod. Langenthal, Kanton Bern.

An gutem Mittagstisch, Südweststadt, bei gebildeter, kl. Familie, können noch 2 Damen teilnehmen. Interessenten wollen unter Nr. 13861 a b. Exp. d. „Bad. Presse“ schreiben. 2.1

Wer leih. einer Frau 30 Mt. auf monatl. Rückzahlung. Nur von Selbstgeber. Offerten unter Nr. B36897 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 136, 1. Letzter Annoncen-Expedition

Wirtshaus

gegenüber des Bahnhofs eines verkehrsreichen Ortes des badisch. Unterlandes, Anwesenpunkt von 3 Bahnhöfen, besonderer Verhältnisse halber preiswert unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offert. jedoch nur von Selbstkäufern unter E. 3393 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 13163

Sichere Existenz

Ein junger Mann durch Beitritt zu bestehender Papierfabrik- u. Druckerei sich schaffen. Erforderlich vor allem Tätigkeit; auf Kapital kommt es weniger an. Offerten sub D. 3504 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 18876

Teilhaber

geucht. Vermittler zwecklos. Offerten sub „Z. 1311“ an Haasenstein & Vogler A.-G., Karlsruhe.

Heirat.

2.1 Kaufmann, Ende der 20er, mit durchaus geübter Fertigkeit, in schöner Gegend anständig, wünscht m. häuslicher, gebildeter und verlässlicher junger Dame (auch v. Lande) zwecks Heirat in Brieschweil zu treten. Adressen-Angabe mit Schrift. C. 3333 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart. Vermittler verbeten. Anonym zwecklos. Strengste Discretion.

Leigwaren-Fabrik-Einrichtung

(kleinerer Betrieb) als Ritzmaschine ganz neu, 30 Pfund Füllung, Nieblemaschine, ebenfalls neu, mit 3 Einsätzen und mechanischem Antrieb; ca. 250 Trossenherden nebst Gestellen, Gasofen und sonstiges Zubehör wegen Geschäftsaufgabe infolge Krankheit bedeutend unter Anschaffungskosten zu verkaufen. Interessenten wollen sich wenden unter A. 3392 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart. 8450a

Jüngerer Reisender

der Jüterwarenbranche zum baldigen Eintritt gesucht. Gest. Offerten mit Angabe, welche Gegenden mit Erfolg bereist sind, sowie Gehaltsansprüche erbeten unter H. V. 482 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Saarbrücken.

Lüchtiger Vertreter

welcher in Militär-Kantinen zum eingeführt ist, per sofort zum provisorischen Betrieb ein gutverfügbares Getränk gesucht. Gest. Offerten unter F. 12424 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig erbeten.

Mädchen

für alles zu engagieren gesucht. Näh. mt. No. 15243 X. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Genf. 8138a.6.5

Vorzügliche Gelegenheit zur Etablierung oder Betriebsübernahme.

In einem aufblühenden Industrieorte der Pfalz (8000 Einwohner) soll ein seit 60 Jahren bestehendes, gut prosperierendes Manufaktur- u. Konfektionsgeschäft wegen Krankheit des Besitzers verkauft oder vermieet werden, wobei der Sohn des letzteren den Posten eines Verwalters zu übernehmen bereit ist, evtl. Affoziation mit Kapitalkräftig. Kaufmann. Großes, neues Haus, daher auch besonders geeignet für Warenhaus od. Warenhaus-Filiale. Interessenten belieben ihre Angebote abzugeben unter S. 1226 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. 8207a

Mme A. SAVIGNY, Genf

Hebamme Pensionärinnen kein Wohnbericht Manuskript deutsch. 2701a

Entbindungshaus

1. Fusterie, 1 Pensionärinnen

BODEGA

mit american. Bar und 9284*

Wein-Restaurant

Kaiserpassage 42/52.

An dem beginnenden

Tanzkurse

Können noch einige Damen u. Herren teilnehmen. Anmeldungen an J. Maier, Tanzlehrer, B36880 Mühburg.

Isolir

Korksteine für Bauzwecke Kühltanlagen u. Eiskeller. NSTRASSBURGER ISOLIRWERKE STRASSBURG - SCHLITZHEIM EIS.

Damen finden liebevolle

diskr. Aufnahme bei Frau Koch, Gebamme, Jägerstr. 14, 1 Tr. B30592.14.7

Werkstätte mit

Wasserkraft.

Für die Ausnützung einer 10 bis 12 Hk. Wasserkraft mit schöner Werkstätte u. Transmition wird die Anfertigung von Spezial- oder Massen-Artikeln zu übernehmen gesucht. Offert. unter Nr. 8455a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 13436

Ein kleines Haus

zum Alleinbewohnen wird zu kaufen oder zu mieten gesucht durch August Schmitt, Siegenhaufte-agentur, Lessingstr. 3a, im 2. Stod.

Schöner Dackel,

1/2-jährig bis 1-jährig, wird zu kaufen gesucht. 13877 Mähpurrstr. 23a, 3. Stod.

Modewarengethäft

mit nachweisbar gutem Umsatz ist Umstände halber sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich vorzüglich für alleinlebende Dame oder junge Eheleute. Offerten unter Nr. 13572 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Fabrikgrundstück, Dampf- und

Wasser u. Bahnkraft, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6379a an die Exped. der „Bad. Presse“. 25.20

Rüppurr.

Wer übernimmt in Rüppurr den Bau eines kleinen Einamilienhauses und wer verkauft Bausteine dazu? Offerten mit näheren Angaben unter Nr. B35845 an die „Bad. Presse“.

2 kl. Flügel,

wenig gespielt, von Th. Steinweg Näh. und Kaps sind zu M. 1150. — u. M. 950. — mit fünfjähriger Garantie zu verkaufen bei 12718.4.4 L. Schweisgut, Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

Diwan,

rot Groteln, neu, f. nur 35 M. z. verkauf. B36891 Douglasstr. 30, part.

Damenrad, sehr gut er-

halten, 40 Mt. zu verkaufen. B36861 Adlerstr. 7, 4. Stod rechts.

Weinfässer

von 148—164 Liter billig zu verkauf. B36863 Hardstr. 3, 2. St.

Singer-Nähmaschine

sehr gut erhalten ist billig zu verkaufen, desgleichen ein bereits neues vollständiges Bett. B36875 Angulaststraße 8, 1.

Univerfum zu verkaufen

(sämtliche Romane von Gräfin Ballestrem enthaltend), Jahrgänge von 1889—1904. Bismarckstr. 41. 30 Flaschen echten B36791

Jamaica-Rum (Original)

wirden sehr billig abgegeben. 2.1 Lessingstr. 3a, im Hof.

hobdelle Zerkelwelpen zu verkauf.

Erfragen Frau Trippel, Kaiserstr. 98, von 3—6 Uhr. B36888

Dung zu verkaufen.

B36859 Marienstraße 18.

Neuer Wein

aus den besten Lagen Ober-Elsass' (Kienzheim-Ammersweiler), 75—85° wiegend, selbst gekeltert, unter Garantie für reinen Naturwein trifft heute ein und offerieren billigst

Trauben

italienische und französische, weiss und rot, in Körben verpackt, treffen nächster Tage mehrere Waggons hier ein und offerieren solche zur Weinbereitung und als Tafeltrauben, sowie diverse Sorten gestampfte Trauben billigst.

Franz Fischer & Cie.,

Weingrosshandlung, Wein- und Trauben-Importgeschäft. 13878.3.1

Adolf Sexauer, Hoflieferant, Karlsruhe

Gardinen jeder Art

im Ausverkauf mit 20% Rabatt.

Das auf einem ganz neuen Prinzip beruhende

Mannesmannlicht

hat bei enormer 52% eine dem Gasersparnis von elektrisch. Licht gleichwertige, dekorative Wirkung, übertrifft dieses aber an Billigkeit um das 3 1/2 bis 10 fache.

Die geringen Anschaffungskosten machen sich schon in zirka 2 Monaten bezahlt.

Mannesmannlicht

Ist leicht an jeder vorhandenen Krone anzubringen. Wegen der vielen Patentverletzungen fordern man bei sein. Installateur ausdrücklich Brenner, die den Stempel

„Mannesmann“

tragen.

Junges, etwas bemitteltes Ehepaar oder lediger junger Mann zur Ausbildung in Massage und Badefach sofort gesucht. Berst. Prüfung. Nebenahme flottgehender Kur-Badeanstalt.

Med. Massage-Institut Ginter, Baden-Baden, Söfenstr. 22. 8470a

Hausverwalterstelle für Wohnhaus in Schwannstrasse sofort zu vergeben. Hausverwalter erhält im Hause 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör um halben Preis. Offerten unter Nr. B36867 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbet.

Gesucht auf 15. Okt. nach **Baden-Baden** zu einzeln Dame tücht., saub. **Zimmer-Mädchen.** Vorzustellen mit Zeugnissen abends 7-9 Uhr 13879 **Karlsruhe, Weandstr. 17, p.**

Röchin-Gesuch. Suche per sofort eine jüngere Röchin, welche schon in Wirkliche beschäftigt war. B36831 **Restaur. Schweizerhaus, Durlach.**

Mädchen gesucht. Fleißiges, braves Mädchen, das auch Liebe zu Kind hat, auf 1. u. 15. Oktober gesucht. B36880 **Karl-Wilhelmstr. 40a, 1. Et. r.**

Mädchen, welches tüchtig kann und Hausarbeit versteht, auf 1. Oktober zu einer kleinen Familie gesucht. Zeugnisse erforderlich. B36771 **Kriegstr. 137 parterre.**

Mädchen, evangelisch, das tüchtig kann, um ein Teil Hausarbeit übernimmt, findet auf 15. Okt. gute Stelle nach Baden-Baden. B36826 **Röh. Vorholzstr. 21, II.** Auf 1. Okt. Mädchen gesucht das wird ein Mädchen tüchtig kann und etwas Hausarbeit verrichtet. B36816 **Karl-Wilhelmstr. 21, III.**

Zuverlässiges, solides **Mädchen** zu kinderlosem Ehepaar per 1. oder 15. Oktober gesucht. B36815 **Amalienstr. 39, part.**

Mädchen-Gesuch. Ein fleißig, redlich, Mädchen, welches e. guten bürgerl. Haushalt vorziehen kann, wird auf sof. gesucht. Durlacherstr. 9 parterre. B36847

Junges Mädchen für kleinen Haushalt gesucht. B36782 **Johlystr. 2, III.**

Jüngeres Mädchen zur Erlernung des Kochens in gutem Haushalt gesucht per 1. u. 15. Okt. B36750, 22 **Kaiserstr. 168 im Laden.**

Auf 15. Oktober wird ein fleißiges, williges **Mädchen** gesucht, von höherer Beamtensfamilie (4 Personen), Stochen nicht erforderlich. Bei Beförderung der Mädele Lohn 60 Mt. Zu erfragen unter Nr. B36903 in der Exped. der „Bad. Presse“.

Fleißiges, sauberes **Mädchen**, welches das Kochen gründlich erlernen kann, zum 1. Okt. gesucht. B36829 **Edelsheimstr. 1, 2. St. Gde. Parfstr.**

Tüchtiges Mädchen f. alles sof. od. auf 1. Okt. gesucht. B36849, 3.1 **Prof. Schmidt, Söhenstr. 4, III.**

Ein jüngeres, braves **Mädchen** (auch vom Lande) findet bei kleiner Familie auf 1. Okt. gute Stelle. B36830 **Söhenstr. 23, I.**

Gesucht auf 1. Oktober tüchtiges **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann. B36147, 3.3 **Söhenstr. 37, 1. Stod.**

Putzfrau wöchentl. zweimal vormitt., gesucht. B36811 **Rottstr. 7, II., r.**

Putzfrau fleißige, ehrliche, zum täglichen Reinigen von Bureau-Räumen (morgens) per 1. Oktober gesucht. Zu melden von 9-12 und 3-6 Uhr. 13871

Felten Guillaume-Lahmeyer-Werke, Technisches Bureau Karlsruhe, Dirschstr. 1, 1. St.

Tüchtige Zuarbeiterinnen für dauernd sofort gesucht. **Geschw. Traub, Robes, Hebelstr. 23.** Gewerbeschulspflichtige wollen sich nicht melden. 13887, 2.1

Zuarbeiterin u. Lehrmädchen, welche die best. Damenhaube erlernen wollen, gesucht. B36823, 2.1 **Kurbenstr. 23.**

Mädchen, welche d. Bügeln erlernen wollen, können sof. eintret. **Renoviererei Fr. Maisch, Adlerstr. 32.**

Stellen suchen **Chauffeur,** 28 J. alt, verheiratet, staetlich geprüf., fester Fahrer, mit allen Reparaturen vertraut, sucht Stellung; pr. Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten erbittet G. Schmidt, Frankfurt a. M., Fasanenstr. 15. 8453a

Zimmermann, verh., welsch, d. Unfall f. Beruf nicht ganz vorl. kann, sucht and. leichte Beschäftig. als **Magazinier, Einlassierer** oder dergl. Off. u. Nr. B36710 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Wagner-Stellegesuch Ein selbständ. Wagner sucht Stelle, am liebsten in Fabrik od. Waagegeschäft. Offerten zu richten an L. K. Nr. 3 **Gasthaus „zum Ritter“, B36882 Karst.**

Lehrstelle gesucht. Ein junger Mann, der 2 Jahre als Konditorlehrling tätig war, wünscht sein letztes Lehrjahr als **Konditorling** zu verbringen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 8450a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Gebildetes Fräulein, alleinlebend, anfangs der 40er Jahre, sympath. Erscheinung, im Haushalt tüchtig, sucht Stellung als Haushälterin bei gutsit. nur alt. Herrn. Off. u. Nr. 8430a a. d. Exped. d. „Bad. Presse“.

Fräulein gelesenen Alters sucht Stellung als Haushälterin bei best. Herrn. Gest. auch erwünscht. Offerten unter Nr. B36841 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Fräulein v. 25 Jahren, elegant, welches schon in besseren Häusern gelehrt hat, sucht Stellung als Stütze u. f. w. Gest. Offerten unter Nr. 8460a an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten.

Mädchen das selbständig einen Haushalt vorziehen kann, sucht passende Stelle. 36824 **Zu erfragen Kreuzstr. 8, 5. St.** Allenstehende, ältere, bessere Witwe sucht Stelle zur **Führung des Haushaltes.** Auf großen Gehalt wird nicht gesehen. Gest. Adresse unter Nr. B36855 in der Expedition der „Bad. Presse“ abzugeben.

Junge Frau sucht im Waschen, Bügeln und Parlettboden-Reinigen Arbeit. B36895 **Dirschstr. 42, Vorderh., 4. St.**

Zu vermieten Dorfstr. 7, im Seitenb., ist eine schöne, febl. 2 Zimmerwohnung sof. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 4. St. B36821

Werkstätte u. Schuppen, auch als Lagerräume verwendbar, nebst Kontor und kleinem Lagerplatz (früher Holzger) Durlacher Allee 25 auf sofort, ebent. auch einzeln zu vermieten. Näheres bei 13862 **Götz, Hebelstr. 11/15.**

Für Zahnärzte! In schöner zentraler Lage ist eine schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Bad auf 1. April oder früher zu vermieten. Sehr gute Kundenschaft vorhanden. Gest. Off. u. B36560 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.2

Götheplatz 50, Vorderhaus, ist im 2. Stod. **Dreizimmer-Wohnung** eine schöne Dreizimmer-Wohnung mit Küche und Mansarde, Keller, Speicher, Waschküche u. Gartenanteil sofort billig zu vermieten. 13629* Näheres bei u. j. im 2. St. daselbst.

Kaiserstr. 80, 3. Stod. ist verlegungshalber eine freundliche **Zweizimmerwohnung** mit städt. Stell. u. Holzspeicher sofort zu vermieten. Preis 200 Mt. B36801, 2.2

Sttlingen. **Schönbrounerstr. 28 (Villa)** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, Veranda, Gartenanteil nebst reichlichem Zubehör auf 1. Okt. oder später zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer **P. Heberling in Karlsruhe, Götheplatz 37, II. Teleph. 2325.** 13845

Beij möbliertes Zimmer in ruhigem Haus, freier Lage, zu vermieten. Besonders für einzelne Dame geeignet. 13870, 2.1 **Weidenbrennerstr. 48, III.**

Schönes **Zimmer** an ein Fräulein sofort zu vermieten. B36866 **Café Bauer, Turmstr. 7c, 1. Tr. rds.**

Zwei eleg. möbl. **Zimmer** mit Balkon u. Badeeinrichtung sind sofort an einen beseren Herrn zu vermieten. Näheres B36839, 4.1 **Gartenstr. 44, 1. Trepp.**

Frd. möbl. **Zimmer**, gut heizbar, ist mit Pension preiswert zu vermieten. B36853 **Näheres Werberstr. 14, part.**

Schüler oder anständiges Fräulein zum Mitbewohnen gesucht. Gest. kann ein Zimmer auch allein abgegeben werden. B36828 **Kaiserstr. 132, V.**

Gut möbliertes **Zimmer** ist auf sofort oder später zu vermieten. B36423 **Gartenstr. 7.**

Adelstr. 16, Et. 4. St. I. ist ein freundl. möbl. **Zimmer** per 1. Okt. billig zu vermieten. B36878

Adelstr. 32 ist ein schön möbl. **Zimmer**, n. d. Straße, u. 1. einfaches, n. hinten, fogl. zu verm. an solide Herren. Näh. daselbst, 2 Treppen hoch. B36889

Amalienstr. 15, 3. St. Stb. ist ein einf. möbl. **Zimmer** sofort od. spät. bill. zu vermieten. B36810

Amalienstr. 28 ist ein schönes Etagen-Zimmer, 5. St., gut möbl., per sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stod. B36813

Amalienstr. 33, 2. Stod. ist ein gut möbl. **Zimmer** an soliden Herrn zu vermieten. B36827

Amalienstr. 33, 3. St. ist ein a. möbl. **Zimmer** an solid. Herrn zu vermieten. B36827

Degenfeldstr. 16, 3. St. ist ein gut möbl. **Zimmer**, mit separ. Eing. u. ohne vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. B36882

Herrenstr. 6, 2. Stod. auf die Straße geb., ist ein groß. **Zimmer** mit Schlafzimmern, mit 1 od. 2 Bett. a. 1. Okt. zu verm. B36840

Herrenstr. 48, Seitb. 2. St. ist ein gut möbl., großes **Zimmer** an ordentlichen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. B36813, 1.

Kaiserstr. 82, III. ist ein großes, gut möbliertes **Zimmer** sofort zu vermieten. B36900

Kranpfechtstr. 26, 1. St. ist ein möbl. **Zimmer** mit 1 od. 2 Betten billig zu vermieten. B36817

Kriegstr. 36, 4. Stod. ist ein großes, fein möbliertes **Zimmer** sofort, sowie ein einfach möbliertes **Zimmer** zu vermieten. B36909

Kurbenstr. 5 ist ein gut möbl. **Parteezimmer** in gut. Hause auf 1. Okt. zu vermieten. B36813

Kurbenstr. 21, part. ist ein großes, zweifelhafte, eleg. möbl. **Zimmer** zu vermieten. Klavier u. Telefon vorhanden. B36862

Kurbenstr. 9, II. St., Wohn- u. Schlafzimmern, gut möbliert, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. B36836, 1

Wartenstr. 20, 2. St. ist ein gut möbliertes **Zimmer** mit sep. Eing. für 20 Mt. per Monat mit Kaffee an einen Herrn zu vermieten. B36901

Wartenstr. 42, 4. St. ist ein schön möbliertes **Zimmer** mit Kaffee für sofort zu vermieten. B36900

Rottstr. 4, part. (Südweststr.), ist ein möbl. **Zimmer**, ohne vis-à-vis, bill. zu vermieten. B36843

Klosterstr. 7, 3. St. ist ein gut möbl. **Zimmer** mit schön. freier Ausf. an soliden beseren Herrn sofort zu vermieten. B36892

Schillerstr. 52, II. links, ist ein möbl. **Zimmer** in freier Lage mit oder ohne Pension zu vermieten. B36856, 2.1

Schillerstr. 25, II. sind zwei hübsch möblierte **Zimmer**, eines mit sep. Eingang, sofort oder später zu vermieten. B36907

Schillerstr. 40, Vorderhaus 3. St. ist ein gut möbliertes **Zimmer** sofort oder bis 1. Oktober preiswürdig zu vermieten. B36893

Schillerstr. 40, 3. St. ist ein gut möbl. **Zimmer** auf 1. Oktober preisw. zu vermieten. B36814

Tullastr. 84, part. ist ein gut möbl. **Zimmer** u. **Schlafzimmer** zu vermieten. B36870, 2.1

Walstr. 35, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes **Zimmer** zu vermieten. B36809

Werberstr. 21, 1. Trepp. ist ein gr. Pension. **Zimmer**, mit Schreibsch., schön möbl., an solid. Herrn zu vermieten. B36825

Wilhelmstr. 7, 3. part. ist ein gut möbliertes **Zimmer** billig zu vermieten. B36754

Währingerstr. 57, Stb. 2. St. ist ein gut möbl. **Zimmer** mit 1 od. 2 Betten, mit od. ohne Kost, billig zu vermieten. B36845

Miet-Gesuche **Dreizimmer-Wohnung** im Westteil (nach dem Gutenbergplatz) auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 13804 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Wohnung **Wagner der Technischen Hochschule** zu Karlsruhe sucht für Anfang Oktober

Wohnung mit mögl. voller Pension zu mäßigen Preisen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8474a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Auf 1. Oktober suchen 2 **Brüder** (Zurist und Student) zwischen Waldhornstr. u. Mühlburgerstr. **Wohn- u. Schlafzimmern**, event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe längstens bis 29. d. MtS. morgens, unter Nr. 8473a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Zimmer-Gesuch. 2.1 **Bon** jung. Kaufmann wird gut möbl. **Zimmer** in der Südstr. per 1. Oktober zu mieten gesucht. Off. m. Preisang. unt. Nr. B36850 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbet.

gut möbl. Zimmer, 2.1 ungeniert, mit separ. Eingang, für einige Wochen zu mieten. Zentrum od. Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B36719 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Schwartenholz der Str. 1.20 Mt., klein gepaltes, frei ins Haus. B36843 **Kaspar Abens, Mühlburgerstr. 92.** B36915

Verloren Montag nachmittag eine goldene **Halbkette**. Gegen Belohn. abzug. auf dem Polizeist. Stadtbureau.

Schnauzer verlaufen Schnauzer (Weser u. Salz) hört auf den Ruf „Scherry“, Freitag abend entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Schillerstr. 54, part. r.**

Stellen finden **L. Kaufm. u. techn. Stellennachw.** „Viktoria“, Kaiserstr. 22, III., sucht für sofort und später: 2 Buchhalter, Bankbeamte, Kassierer 5 Reisende gegen Fixum und Brod. 3 Verkäufer in Eisenhdlg., 1 Lagermann, 4 Kontoristen, 1 Lagerist, 1 Expedient, Magaziner, 2 Einlassierer, Filialleiter, 1000 Mt. Ration erfordert, 1 Geschäftsführer in Automatenhdlg., Ingenieur, Maschinenbau, Maschinenführ., Bautechn., Bauvermittl., 1 Kaufmann, 1 Hausmeister, 1 Bureau-Gehilfe, mehrere Verkäuferinnen, 1 Kassiererin, 1 Kontoristin. Für schnellste Platzierung wird gef.

Jüngerer Bureaugehilfe unter 18 J., gewandt im Maschinen-schreiben und Stenographie, findet auf kaufm. Bureau einer Fabrik per 1. Oktober Stellung. Offerten unter Nr. 13866 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Lebensstellung findet tücht. Herr d. Verkauf unterer berühmten Futterstoffe u. Dünge-mittel usw. an Landwirten. Wiederverkäufer. Auch als Nebenwerb passend. **D. Harding & Co., Chemische Fabrik, Leipzig-Eutritzsch.**

Feuer. Tüchtigen, jüngeren **Beamten** für **Baden** zum **Aufendienst** sucht best-eingeführte Gesellschaft. Zutunftsstellung. Ausführl. Lebenslauf mit Zeugnisabschriften unter Nr. 13855 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Tüchtiger Möbelvertreter bei den ersten Firmen eingeführt, sofort gesucht für Berliner Spezial-fabrik guter Stauduhren, Turmuhren, Uhren u. kompl. Zimmer. Offerten unter Nr. 8475a an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Maschinenschreiberin, welche flott stenographier. kann, findet Stelle in einem größeren, hiesigen Geschäft. Nur solche, welche schon in gleicher Eigenschaft in Geschäfts-häusern tätig waren, wollen Offerte mit Gehaltsangabe unter Nr. 13864 an die Expedition der „Bad. Presse“ einreichen.

Eine tüchtige **Ladnerin** in Wurst-geschäft nahe von Karlsruhe wird auf 1. Okt. gesucht. Bureau L. Weber, Erbprinzenstr. 31. B36872

Ich geh zur See. **Junge Leute,** welche Lust zum Seemanns-berufe haben, erhalten jederzeit zweidienst. Aus-tunft und erhalten sofort als **Schiffsjung** Stellung durch **Friedrich Kern,** Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 22. 13854, 4.2

Uniform-Schneider-Gesuch. Tüchtiger Arbeiter auf Mäntel und Kleinfas sofort gesucht bei **Weber, Georg-Friedrichstr. 8.** B36908

Ein erklaffiger **Sofenschneider** außer dem Hause sofort gesucht. **Fl. Kraja, Kaiserstr. 105, III.**

Tüchtiger Küfer sofort gegen hohen Lohn gesucht. **Frz. Herrmann Nachf., Weinhandlg., Steinbach, Str. Baden.**

Ein tüchtiger **Mechaniker,** der Nähmaschinen und Fahrräder selbständig reparieren kann, findet sofort dauernde Stellung. 8466a **Gustav Stahl, Rastatt.**

Tücht. Schlosser, militärfrei, für Werkstätte und Montage gesucht. 2.1 **Gest. Off. unt. Nr. B36720** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Diener gesucht per sofort oder 1. Oktober, gewandt im Servieren u. Silberputzen. Gewesene Offiziers-burschen werden bevorzugt. Reisekosten vergütet. 8446a

von Uckermann, Major, Drag. Regt. 13, **Metz, Eberhardswall 19.** Zu bald kann noch ein 13873

Lehrling aus ordentlichem Hause eintreten bei **Med.-Drogerie Jean Gunz Nachf. O. Wenzel, Apotheker.**

Freiwilligelehrling, anständig, kann Gebiogene Ausbildung wird zugef. **Ludwig Wolf, Freieuz, Herrenstr. 6.** 36842, 2.1

Deutsche Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Berlin.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, dass wir unsere General-Agentur für das Grossherzogtum Baden und die bayerische Rheinpfalz von Karlsruhe nach Mannheim, grosse Merzelstrasse Nr. 8, p., Fernsprecher Nr. 4385, verlegt und deren Verwaltung an Stelle des Herrn Heinrich Braun in Karlsruhe Herrn Inspektor Hermann Götz übertragen haben.

Berlin, den 25. September 1908. Deutsche Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft. Der Direktor: Halter.

Mit Bezug auf obiges halte ich mich zur Entgegennahme von Anträgen auf Feuer- und Einbruch-Diebstahl-Versicherung bestens empfohlen und bitte, das meinem Herrn Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Mannheim, den 25. September 1908. Hermann Götz, 8471a, Telefon 4385, grosse Merzelstr. 8.

Gasthaus z. Laub, Kaiserstrasse 16. Sonntag den 27. September: 836920

Humorist. Konzerte Stauch-Cleve. Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Geschäftsverlegung. „Hansa“ Auskunftei und Inkasso-Bank für Handel und Gewerbe. Kaiserstrasse 60 verlegt. Arrangements jeder Art bei coulantesten Bedingungen.

Reichersche Hochschule für dramatische Kunst BERLIN-CHARLOTTENBURG - GROLMANSTRASSE 27. ZEHNTER JAHRGANG. Ausbildung bis zur Bühnenreife.

Dr. V. Stammerler's Sanatorium Bad Brunnthal München für Herz-, innere, Nerven- (u. a. sex. Neurathenie), Stoffwechselkrankte und Erholungsbedürftige.

„JUST“-WOLFRAMLAMPE brennt in allen Lagen! Wolfram Lampen A.G. Augsburg. Ein schöner Herd mit Messingfänge ist billig zu verkaufen.

Brauerei Fr. Hoepfner - Karlsruhe empfiehlt Ihre rezenten und vollmundigen Lager- und Exportbiere, hell und dunkel in Quantitäten von 20/1 und 20/2 Fässchen, sowie in Gebinden.

Großes Lager in Lindholm Harmoniums. J. Kunz, Pianolager, Karlsruherstr. 21.

Dente Vergangenheit u. Zukunft, schriftlich nach astrologischer Berechnung bei Angabe Geburts-Jahr u. Tag.

Weingrosshandlung Max Homburger. Detailgeschäft 124a Kaiserstr. 124a renommierte Bezugsquelle für Flaschenweine, Schaumweine, Champagner, Süd- und Dessertweine.

Geschäfts-Eröffnung. Erlaube mir hiermit, den geehrten Damen von Karlsruhe und Umgegend ergebenst anzuzeigen, dass ich seit 10. September ein Atelier für Damenschneiderei eröffnet habe.

Ia. gearbeitete Schlafzimmer in Eiche und Rüstern mit 3türigen Spiegelschränken komplett zu Mk. 475.- zu verkaufen. Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit. D. Reis, Kronenstr. 37/39.

Gänse Enten, gar. leb. Anf., 8 Mon. alt, vollkommen ausgewachsen, vollfedrig, fleischig, schlachtreif.

Das beste Zuchtgeflügel. Geflügelpark in Auerbach 3, Hessen.

Staatsbeamter (Stadtmittler) sucht 1000-1500 Mk. aufzunehmen. Offerten unter Nr. B36892 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Reell! Kaufmann, 25 J., m. eig. Gesch., jährlich. Einl. Mk. 5000.-, wünscht sich mit Fräulein oder Witwe (eod. mit Kind) zu verheiraten.

Verloren wurden 2 Zugschneidebühler abzugeben gegen Belohnung B36869. Befugnisstr. 34, 4. St.

Wer macht Zeichnungen für gewerbtreibende Betriebe in. Offerten unter Nr. B36910 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Wirtschaft, gut gebende, mit Nebenzimmer, Saal und Metzgerei, in der Nähe von Wörzheim, an tüchtige Wirtsleute (möglichst Metzger) sofort preiswert zu verkaufen.

Fall neuer Herd mit neu. Wasserfänge billig zu verkaufen. B36914 Angartenstr. 19, IV.

Ich beschaffe raschest und verschwiegen Käufer od. Teilhaber für hiesige und auswärtige Detail-, Engros- und Fabrik-Geschäfte aller Branchen.

Deutsch. Bodensee-Obst. Seit 20 J. ff. Tafelobst-Versand 1. Firma. Sorgfältigste Verpackung.

Fräulein, anfangs 20 J., mit 20 000 M. Vermögen, wünscht zwecks Heirat mit einem hübschen, kathol. Herrn, mit gutem Charakter u. schöner Erziehung.

Delikatessen. Ein j. Mann der Delikatessen-, Wirt- u. Geflügelbranche, mit 6-8000 M. Vermögen, sucht sobald ein Geschäft zu übernehmen oder sich zu beteiligen.

Hochfeine Villa, seltene Gelegenheit, in herrl. Lage Göttingens, nahe dem schdnt. Bergwald, beste Bahnerbindung.

Automobil, 4 Zylinder, 16/20 PS., seitlicher Einstieg, rasch und ruhig gehend - unter Garantie - zu verkaufen oder gegen kleineren Wagen zu vertauschen.

Jagdhund, zweijährige, engl. rotbraune Gindin, rassenrein, prima Vorsteher u. Apporteur, hat zu verkaufen.

Fahrrad, neu, besonders stark gebaut, für 85 Mk. zu verkaufen. B36912 Ludwig-Wilhelmstr. 16, II., r.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkostümen von den einfachsten bis zu den feinsten Genre bei billiger Preisberechnung.

Kleine Villa mit Garten, 7 schöne Zimmer, Gartenpavillon u. Bügelzimmer nebst Magazinsräumen i. Villenbezirk von Karlsru. Hippur sofort zu vermieten od. preiswert zu verkaufen.

Wichtig zu verkaufen. 1 Warenschrank mit Glastüren 15 Mk., 1 Bertbank, 1 Ansoh, sowie 1 Firmenbild. Näheres Gottesackerstr. Nr. 14, part., r.

3 Betten, Schreibstisch, Tisch u. Herd sofort zu verkaufen. Humboldtstr. 6, II.

Briefmarkensammlung, 3100 Stk., 1900 M. Katalogwert, nur ausgeführt tabellose Stücke, zu billigem aber festen Preis von 500 Mk. zu verkaufen.

Zu verkaufen: 1 Foulatkleid, neueste Nachart, sowie verschiedene feidene Mäntel. Marienstr. 1, 2. St. rechts. Anzusehen vormittags. B36734

Klein-Auto, Einzylinder, Wasserkühlung, Zweiflügel, 6 1/2 PS. mit Verbed, Laternen etc., beinahe neu, für Mk. 1800.- zu verkaufen. Offerten unter Nr. 13341 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Ein grosserer Abschluss ermöglicht mir

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Es versäume niemand diese günstige Gelegenheit.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc. der etatsmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie Ernennungen, Versetzungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten

Personalmeldungen aus dem Bereiche des Schulwesens.
Besteht:
Unständige Lehrer:
Danneffel, Oskar, Unterl., von Oberrealschule mit realgymnasialer Abteilung in Freiburg an Oberrealschule Heidelberg.

Dub, Friedrich, Unterl., von Höh. Mädchenschule Pforzheim an Volksschule daselbst.
Gutter, Karl, als Unterl. nach Freiburg.
Jäger, Wilhelm, Hilfsl., von Kappel nach Oberhausen, A. Bruchsal.

Mädinger, Karl, Unterl., von Höh. Mädchenschule Pforzheim an Volksschule daselbst.
Ruff, Georg, als Unterl. nach Hechingen, A. Bonndorf.
Sauter, Karl, Hilfsl., von Hechingen nach Hechingen, A. Donaueschingen.

Kaffee! Kaffee!
Kaffee am Morgen!
Kaffee spät abends!
Kaffee für Nervöse!
Kaffee für Herzleidende!
Kaffee bei Schlaflosigkeit!
Kaffee bei Blutmutter!
Kaffee soviel man will

Wasser, B. Finkelstein, Rimbömerstr. 10.
Apfelwein-Relterei.

Amerikanische Universalwäsche
verbesserte Gummiwäsche.
Jalia Victor

Karlsruhe bei Johanna Kerner, Hch. Tisch, Marie Walz Ww., in Durlach bei J. Leiser, Hugo Steinbrunn, in Mühlburg bei G. Kugel, in Söllingen bei Theodor Schaufner, in Weingarten bei August Heide, Ludwig Maier.

Möbel! Möbel!
Ein dieses erstes Möbelhaus
liefert an zahlungsfähige Leute ohne Unterschied des Standes einzelne Möbel und ganze Ausstattungen

NACHSTE Geld-Lotterie
ZIEHUNG 5. u. 6. Oktober 08
zu STRASSBURG Els.
4161 Geldgewinne
69000 M
20000 M
10000 M
10500 M
28500 M

Das Restaurant 12418*
Z. Zähringer Hof
in Durlach

Modernes Waschmittel
garantiert unschädlich
kein Chlor
kein reiben
vollständig ungefährlich
kein Waschbrett
kein bürsten
Für jede Waschmethode passend
alleinige Fabrikanten auch der weltbekanntesten
Henkel's Bleich-Soda
Henkel & Co. Düsseldorf

1000 tüchtige Händler
für eingeführte und überall leicht verkäufliche Spezial-Artikel gesucht.
Sehr hoher Verdienst!
Ausführliche Prospekte und Preislisten gratis und franko!
Hermann Jahns, Gross-Lichterfelde-Berlin 5.

Bester Metallputz
Sidel
Flaschen zu 15, 30, 50 u. 100 Pf.
überall erhältlich
Verkauf im Jahre 1907 nachweislich über 7 Millionen Flaschen

Obstweine
Eine Thüringische Obstverwertungsgenossenschaft liefert
Heidenreich & Beidek,
Müllheim i. Baden.

Damen Teppiche
Emil Lefèvre
BERLIN S.,
Oranien-Strasse 158.
Höchste Leistungsfähigkeit
durch den Riesen-Umsatz!

Holz-Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.
Gehobelte Pitch Pine, Red Pine und Nord. Tannen-Fussbodenbreiter, Zierleisten etc. - Grösste Trocken-Anlage.

Rudolf Vieser

Kaiserstrasse 153.

Spezial-Geschäft

Handarbeiten

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Bietet

stets entstehende Neuheiten in Handarbeiten

für ganze und teilweise Zimmereinrichtungen passend

— in den einfachsten bis feinsten Genres —

in reichster Auswahl zu mässigen Preisen.

Extra-Anfertigungen werden jederzeit in kürzester Frist billigt geliefert.

Großherzoglich Badische Baugewerkschule Karlsruhe.

- I. Hochbautechnische Abteilung.
- II. Bahn- und Tiefbautechnische Abteilung.
- III. Maschinenbautechnische Abteilung.
- IV. Elektrotechnische Abteilung.
- V. Abteilung zur Heranbildung von Gewerbelehrern.

Beginn des Wintersemesters 1908/09
Dienstag den 3. November 1908, morgens 8 Uhr.

Anmeldungen neuer Schüler, wie auch solcher, welche früher schon unsere Anstalt besucht haben, sind schriftlich bis längstens 4. Oktober, abends, an die Direktion der Gr. Baugewerkschule Karlsruhe i. B. zu richten. Unterlassung der schriftlichen Anmeldung bis zu diesem Zeitpunkt hat Zurückweisung zur Folge.

Schüler, welche länger als 3 Semester die Anstalt nicht mehr besucht haben, sind beim Wiedereintritt verpflichtet, in den mathematischen und konstruktiven Fächern eine Prüfung abzulegen, in der sie dazun, daß sie noch mit Erfolg eine höhere Klasse besuchen können.

Pflichtiges Erscheinen am Annahmestag unbedingt erforderlich. Schulgeld für Reichsangehörige 40 Mk., für Reichsausländer 80 Mk. Benutzung des elektrotechnischen Laboratoriums 20 Mk. Kost. Logis nebst Bedienung in Privathäusern 335-475 Mark. Programm unentgeltlich.

Die Direktion: Kircher.

Bankhaus Max Daniel Hamburg, Admiralitätsstr. 12.

Telegr.-Adr. Fernsprecher Reichsbank-Danielbank. Amt I 5700 Giro-Konto.

Während der Börsenzeit Amt II 2721-2724.

Courante Ausführung sämtlicher Aufträge an allen deutschen und ausländischen Börsen. Kostenfreie Erteilung von Auskünften über Wertpapiere, Situationsberichte, enthaltend alle wichtigen Vorkommnisse und Veränderungen, werden Interessenten gratis zugesandt.

Spezial-Abteilung für nicht notierte Werte und ausländische Staatsanleihen.

Elektrische Anlagen,

Erweiterungen und Reparaturen jeder Art billig und gut
Adolf Denzler Sohn,
Karlsruhe, Gerwigstraße 40.
Telephon 2008.

Spezial-Abteilung

in Mass-Schneiderei.

Anzüge nach Mass von Mk. 35 an.

Garantie für guten Sitz.

Fertige Herren- und Knaben-Konfektion.

Grosse Auswahl.

Stoff-Verkauf meterweise.

Streng reelle Bedienung bei festen Preisen. 13694

Joh. Hertenstein, Karlsruhe

Tuch-, Manufakturwaren, Herren-Konfektion.

Ecke Herren- u. Erbprinzenstrasse.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Besichtigen Sie stets meine 10 Schaufenster.

Gottesdienst — 27. Septbr.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
In sämtlichen Hauptgottesdiensten findet eine Gedächtnisfeier des Todestages des in Gott ruhenden Großherzogs Friedrich I. statt.
Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben für die kirchliche Versorgung der Evangelischen im Auslande.

Stadtkirche.
1/2 10 Uhr Militärgottesdienst: Herr Garnisonvizekapitän Pögelmann.
10 Uhr Hr. Stadtpf. Schwarz.
1/2 12 Uhr: Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

Kleine Kirche.
1/2 10 Uhr: Hr. Stadtpf. London.
1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Fischer.

6 Uhr: Herr Vikar Hefflig.
Stadtkirche.
10 Uhr: Herr Hofpred. Fischer.
Johanneskirche.
9 Uhr: Herr Stadtpf. Heffligbacher.

1/2 11 Uhr: Christenlehre: Herr Stadtpf. Heffligbacher.
1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.

Christuskirche.
10 Uhr: Herr Stadtpf. Jaeger.
1/2 12 Uhr: Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rohde.
9 Uhr: Andachtstunde für Taubstumme.
6 Uhr: Herr Stadtpf. Duhm, Gemeindehaus der Westh. Vikarstr. 20.

10 Uhr: Herr Stadtpf. Duhm.
1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

Lutherkirche.
1/2 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Trenkle.
1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr Stadtpf. Wiedemeier.

Gartenstraße 22.
1/2 10 Uhr: Herr Vikar Hefflig.
1/2 12 Uhr: Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Grabskapelle.
4 Uhr mit Abendmahl: Herr Hofdionikus Majer.
Dankgottesdienst.

Vorm. 10 Uhr: Herr Vikar Kahl.
Abends 1/2 8 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Söhler.
Evangel. Kapelle des Adettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Predigtamtstabskapellmeister Hoffmeister.
Gottesdienst im Stadt. Heirathsamt.
9 Uhr: Hr. Hofdionikus Kahl; daran anschließend: Christenlehre.

Karl-Friedrich-Gedächtnisfeier.
(Stadtkirche Mühlweg).
Gedächtnisfeier des Todestages des in Gott ruhenden Großherzogs Friedrich I.

1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Delan Ebert.
1/2 11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Delan Ebert.

Wohngottesdienste.
Donnerstag den 1. Oktober.
5 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Duhm.
8 Uhr Lutherkirche: Herr Stadtpf. Wiedemeier.

8 Uhr Johanneskirche: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.
Evangelische Stadtkirche.
Bereinshaus Adlerstraße 23.
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst Adlerstraße 23: Herr Stadtmisionar Rieber.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johannisstraße: Herr Pfarrer Bender.
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Hilfsgeistl. Söhler.

4 Uhr Jungfrauenverein von Jrl. Weber, Erprinzenstraße 12.
4 Uhr Jungfrauen-Verein der Schwester Gene, Adlerstr. 23.
6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Wender.
Montag, abends 8 Uhr, Bibelstunde Auguststraße 3: Herr Sekretär Nachler.

Dienstag, abends 8 Uhr, Nähabend des Jungfrauen-Vereins.
Mittwoch, abends 8 Uhr, allgem. Bibelstunde: Hr. Stadtmisionar Rieber, Predigtstube.
Donnerstag, abends 8 Uhr, Gebetsstunde für Frauen.

Freitag, abends 1/2 7 und 1/2 9 Uhr,

Vorbereitung für den Kindergottesdienst.
Christlicher Verein junger Männer, Kreuzstraße 23.

Sonntag, abends 1/2 9 Uhr, Diskussionsabend: Was bedeuten die Volkskirchen für das Reich Gottes.
Dienstag, abends 1/2 9 Uhr, Singstunde, abends 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung für Männer.

Mittwoch, abends 8 Uhr, Turnabtd. Sonntag, nachm. 1/2 3 Uhr christl. Bädervereinigung.
Donnerstag, abends 1/2 9 Uhr, Bibelbesprechung der älteren und jüngeren Abteilung.

Samstag, abends 1/2 9 Uhr, Gebetsstunde.
Die Räumllichkeiten des Christlichen Vereins junger Männer, sowie diejenigen des Jugendvereins sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.

Jam Besuche die: Abende wird herzlich eingeladen.
Bereinshaus, Amalienstraße 77, Room. 1/2 12 Uhr Sonntagsschule. Nachm. 8 Uhr Biblischer Vortrag. Nachm. 4 Uhr Frauenvereins.

Abends 8 Uhr: allerlei Mitteilungen für Männer u. Jünglinge.
Montag abends 8 Uhr: Jugendabtd. Montag, abends 1/2 9 Uhr, Blau-Kreuzverein.
Dienstag, abends 1/2 9 Uhr, Bibelbesprechung in Männer- und Jünglingsverein.

Mittwoch, abends 1/2 9 Uhr, allgem. Versammlung: Herr Stadtmisionar Kies.
Donnerstag, abends 1/2 9 Uhr, allgem. Versammlung, Durlacherstraße 22: Herr Stadtmisionar Kies.
Donnerstag abends 1/2 9 Uhr: Gesangsstunde (Männerchor).

Freitag, abends 8 Uhr, Missions-Franzosen.
Samstag abends 1/2 9 Uhr, Gebetsvereinigung für Männer und Jünglinge.

Johannesa lutherische Gemeinde, alte Friedhofkapelle, Waldhornstr. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schenck.

Bereins-Versammlungen.
Sonntag den 27. September.
4-6 Uhr: Versammlung des Jungfrauenvereins Stefanienstr. 22 (Konfirmationsaal).

Von 3 Uhr ab: Verein der konfirmierten Mädchen, Waldhornstraße 11 im Konfirmationsaal.
1/2 4 Uhr: Gemeindehaus der Südstadt: Sonntagsverein evangel. Mädchen.

8 Uhr: Gemeindehaus der Südstadt: Jugendvereinigung (Knaben) im Konfirmationsaal d. Lutherkirche.
Dienstag den 29. September.
8 Uhr im Gemeindehaus der Südstadt: Bibelbesprechung.

Mittwoch den 30. September.
8 Uhr: Jugendvereinigung (Mädchen) im Konfirmationsaal der Lutherkirche.
Katholische Stadtkirche.

16. Sonntag nach Pfingsten.
Hauptkirche St. Stephan.
5 Uhr Frühmesse.
6 Uhr hl. Messe.
7 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt und Gedächtnisfeier weiland Seiner Königl. Hoheit Großherzogs Friedrich I.
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt, Predigt und Gedächtnisfeier weiland Seiner Königl. Hoheit Großherzogs Friedrich I.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1/2 8 Uhr Konfirmationsunterricht für die Jünglinge. 1/2 4 Uhr für Nichtkonfirmierte in d. Kapelle.
3 Uhr Vesper.

St. Bernhardskirche.
6 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Singmesse mit Predigt.
1/2 10 Uhr Hochamt mit Predigt.
11 Uhr Kindergottesdienst m. Pred. 2 Uhr Christenlehre f. d. Knaben. 1/2 3 Uhr Vesper.

4 Uhr Versammlung des dritten Ordens mit Predigt u. Generalabolution.

Donnerstag, abends 1/2 7 Uhr, Rosenkranz.
Freitag Herz-Jesu-Andacht. Neustrassenstraße.

6 Uhr Frühmesse; nach derselben Generalkommunion der Jungfrauen.
1/2 9 Uhr Kindergottesd. m. Predigt. 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst, Amt mit Predigt.

11 Uhr hl. Messe.
1/2 2 Uhr Christenlehre f. Mädchen. 1/2 3 Uhr Vesper.
St. Vinzenzkapelle.

5.35 Uhr hl. Kommunion.
7 Uhr hl. Messe.
8 Uhr Amt.
St. Bonifatiuskirche (Goethestr.).

6 Uhr Frühmesse und Generalkommunion der Jünglinge.
1/2 9 Uhr Kindergottesd. m. Predigt. 1/2 10 Uhr Hochamt mit Predigt. 11 Uhr hl. Messe.

2 Uhr Christenlehre für Mädchen. 1/2 3 Uhr Vesper.
4 Uhr Festpredigt in der Notkirche; darnach Prozession z. d. Glockenbor der neuen Kirche und Weihe derselben.

Kath. Kapelle des Adettenhauses. Samstag den 26. September.
8 Uhr Beichte.
Sonntag den 27. September.
Früh 7.30 Uhr Messe und Kommunionandacht: Herr Dr. Löffler.

St. Franziskushaus (Grenzstr. 7.) 8 Uhr Amt.
St. Peter- und Paulskirche.
6 Uhr Andachtstunde.

1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Aust. d. hl. Kom. 1/2 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Generalkommunion der Junglingsodalität.
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1/2 4 Uhr Festgottesdienst der Junglingsodalität mit Predigt, Aufnahme, Weihenreue, Prozession und Lebam.
Stadtteil Müppur (Festhalle). 9 Uhr Singmesse mit Predigt.

(Alt-)Katholische Stadtkirche, Akerföhrenstraße.
1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenhein.
Bereinsversammlungen.

Samstag den 26. September.
„Fidelitas“, S. u. B.: Statistisch Brauerei Wolf.
Sonntag den 27. September.

Kath. Jugendverein d. Mittelstadt: 7 Uhr: Generalkommunion in St. Stephan. 4 Uhr Versammlung: jüngere Abteilung. — Abends 8 Uhr Versammlung: ältere Abteilung.

Kath. Arbeiterinnenverein: 1/2 5 u. 1/2 8 Uhr: Arbeiterinnenfest anlässlich des 3. Stiftungstages mit Theateraufführung im Josephshaus.
Kath. Diensthilfsverein der Südstadt: 1/2 5 Uhr. Die Mitglieder sind zur Teilnahme an der Veranstaltung des Kathol. Arbeiterinnenvereins eingeladen.

Kath. Diensthilfsverein der Mittelstadt: 4 Uhr: Versammlung im Franziskushaus.
Verein Kath. Geschäftsgehilfen und Beamtinnen: 7 Uhr Generalkommunion. Nachmittags 5 Uhr Versammlung.

„Fidelitas“ Verein Kath. Kaufleute u. Beamtinnen: Familienausflug auf die Appenmühle. Treffpunkt: Mühlbergertor nachmittags 3 Uhr.
Kath. Arbeiterverein: 8 Uhr: Allgem. Versammlung im Cafe Notard mit Vortrag.

Kath. Jugendverein der Südstadt: 8 Uhr Versammlung (ältere Abteilung) in Gehilich Weinstraße. Kathol. Gefellensverein: 8 Uhr: Theater.

Dienstag den 22. September.
„Fidelitas“, Verein Kathol. Kaufleute u. Beamtinnen: 9 Uhr: Vereinsabend. Gäste willkommen.
Kath. Männerverein der Südstadt: 1/2 9 Uhr: Vereinsversammlung mit Vortrag.
Kath. Lebensverein: 9 Uhr Stammtisch „Hotel Zammhäuser“.

Donnerstag den 1. Oktober.
Kathol. Gefellensverein: 1/2 9 Uhr Heiligöfer Vortrag.
Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde (Karlstraße 40b).
Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.
Montag abends 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
Mittwoch abends 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

Herr Prediger D. Rieger.
Sionskirche der Evang. Gemeinschaft (Beierheimer Allee 4).
Vorm. 1/2 10 Uhr: Predigt.
Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 1/2 4 Uhr Predigt.

7 adm. 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein. Abends 8 Uhr Jünglings- und Männerverein.
Dienstag abends 1/2 9 Uhr Gebetsversammlung.
Donnerstag abends 1/2 9 Uhr Bibelstunde. Herr Prediger Deeg.

English Church Services are held in the Pfänderhaus, Kaiserplatz.
Early Celebration at 8 A. M. Matins 11 A. M.
Archdeacon Robinson, Chaplain.

Sofort Käufer und Teilhaber

durch die altbekannte Firma
Albert Müller, Karlsruhe,
15,14 Kaiserstraße 167. 5957a
Kein Inzeraten-Unternehmen.
Besuch und Rücksprache kostenfrei.



„Tricolore“

(ges. gesch.)
Einzig beste
quintenreine
Violin-Saite

Einzelzug
Allein-Verkauf
bei
Joh. Padewet

Hof-Instrumentenmacher
Kaiserstrasse Nr. 132.
Spezialität: Geigenbau
und
Reparatur-Werkstätte

13741.3.1
Grosses Lager
in
Saiten-Instrumenten
Deutsche u. Italienische Saiten.

Ankauf.

Zeitungspapier, gedr. Maschinen, lauft D. Turner, Schiefelstraße 44a. Nachricht durch Karte. B34504

Auf sämtliche noch lagernde Herrenkleiderstoff- Reste

gewähre 13431.4.3
10% Rabatt.
Arthur Baer,
Karlsruhe,
Kaiserstraße 98, 1 Treppe hoch.

Damen

finden freundl. distr. Aufnahme bei Frau Brenner Gebauwe, Straßburg, Reudorf, Epitalstr. 2a. 7437a

Karlsruher Sprach- u. Handelsschule
„Germania“
 Karl-Friedrichstr. 1
 (Eingang Zirkel)
 nächster Nähe des Großherzoglichen Schlosses und Marktplatzes
 Telephon 505.

Maschinenschreibabteilung
 Nur erstklassige Schreibmaschinen; Unterricht von morgens 8 Uhr bis abends 10 Uhr.

Stenographieschule
 Stolze-Schrey und Gabelberger. 13868

Handelwissenschaften
 Ganze Kurse sowie einzelne Fächer in Tages- und Abendunterricht für Damen und Herren.
Eintritt jederzeit.
 Beginn neuer Kurse am 1. und 5. Oktober.

Handelslehranstalt Kirchheim -Teck Wbg.
 Institut I. Ranges mit Pensionat. Gegr. 1862. Höhere Handelsschule, Realschule mit Unterricht in den Handelswissenschaften und stöcher Vorbereitung für das Einjährigen-Examen, Muster-Kontor Prospekte und Referenzen durch Direktor Ahmeier.
 Ausländer-Kurse. Neuaufnahme: 5. Oktober. Sprachen-Institut.

August Kühling, American-Dentist
 Sprechstunden: vorm. 9-12, nachm. 2-6, Sonntags nur auf Vormerkung.
 Kaiserstrasse 215. — Telephon 1718.
 Garantiert schmerzlose Zahnoperationen mit u. ohne Betäubung. Plomben in Gold, Porzellan, Zement, Amalgam etc., Gebisse in Gold, Komposition, Kautschuk etc. **Stützähne** (auf Wurzeln), **Goldkronen**, **Brückenarbeiten** (Zahnersatz ohne Gaumenplatten).
 Garantie für tadellosen Sitz und schönes Aussehen.
 Langjährige Praxis, gewissenhafte Behandlung.

Prima Rotwein
 garantiert naturrein,
 per Liter von 48 Pfg. an
 empfiehlt die
Spanische Weinhandlung
Magin Mayner & Co.
 Schillerstrasse 23 Durlacherstrasse 38
 Lessingstrasse 29 Ruppurrerstrasse 14
 Rheinstrasse 45 Durlach, Hauptstrasse 32
 Pforzheim, Bruchsal und Baden-Baden. 7492*

Moderne Schlafzimmer
 hell nußbaum pol. oder eichen gew. mit Schnitzerei
 bestehend aus:
 2 Bettstellen, 2 türig. Spiegelschrank,
 2 Nachttischen m. Marmor, 2 Stühlen,
 1 Waschkommode m. Toilette, 1 Handtuchhänder,
 in guter Ausführung, B36898
 zu M. 300.—, 350.—, 380.— zu verkaufen.
Josef Kirmann, Herrenstraße 40.

Herr Doktor! Wie kann ich meine Fühner-
 augen ohne Schmerzen los werden?
 Sehr einfach, gnädige Frau! Nehmen Sie doch das neue
Hühneraugenpflaster „Adieu“
 ist wirklich ein traumhaftes Präparat, ohne Fett,
 schmerzlos, was sich in der ganzen Welt eingebürgert.
 Keine Vorbereitung, stets fertig zum Aufkleben, ist sofort
 feil, rutscht nicht und lindert sofort die Schmerzen.
 Die Schachtel mit 10 Platern 60 Pfg. B36179, 13.1
 Zu haben in Apotheken und Drogerien.
 Wiederverkäufer Muster gratis und franco.
 Einiges Reklamematerial. **Bier Frères, Brüssel.**

Brennholz
 wird abgegeben per Str. Mf. 1.10, bei Abnahme von 10 Str.
 Mf. 1.25 frei vor's Haus. Näheres
M. Notheis, Mühlburg,
 13868, 5.1
 Mühlstraße 10.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt
 in der Druckerei der Bad. Presse.

HÜTE
 B35505 werden elegant
 u. billig garniert
 Gottesauerstr. 10, Stb., p.

Friedr. Thözer
 Herrenschnneider,
 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 40
 empfiehlt sich für alle vorkommenden
 Reparaturen, für Abändern, Auf-
 häkeln und Neuanfertigen von sämt-
 lichen Herren- u. Knabengarderoiben
 bei solider Arbeit und billiger
 B34087 Berechnung.

Serie-Lose.
 Am 30. September
 Gewinn-Ziehung von in der Serie
 gezogenen Braunschweiger
20 Taler-Losen.
 Hauptgewinne:

1 à **90000** M.
 1 à **6000** M.

Kleinsten Gewinn 78 Mark. Das
 Original-Los Serie 346 No. 5.
 habe ich für 240 Mark zu verkaufen.
Carl Heintze,
 Berlin W. Unter den Linden 3.
 Spezial-Geschäft für Serie-Lose.

Ankauf
 getragener Herren- und Damen-
 Kleider, Schuhe, Stiefel u. f. w.
 Polierte genügt. B36517, 3.8
 Frau Rosa Gut. Brunnenstr. 5.

Wundervolle
 Baste, schöne volle
 Körperform durch aus-
 ärztl. empfohl. Nähr-
 pulver „Thilossia“
 (Gesetzl. gesch.) preis-
 gekr. Berlin 1904
 Allerschnell. Ge-
 wichtszunahme.
 Garant. unschädlich.
 Viele Anerk. Kart. 2 M., b. Postvers.
 Nachnahme u. Portospesen extra.
R. H. Haufe, Berlin 119,
 Greifenhagenstrasse 70. 52a

**Goldwaren-
 Uhren.**

**Kauft man
 nur bei Jacob SENIOR**
 BERLIN 61 Friedenstr.
 weil billiger als in anderen
Ratenzahlung
 kein Preisaufschlag.
 Illustrierte KATALOGE
 überallhin portofrei

Damen, Herren
 empfehle ich in ihrem eigenen Interesse
 meine interessante illustrierte Preis-
 liste gratis und franco zu verlangen.
 Gegen 30 Pfg. in Marken verschlossener
 Brief ohne Firma. 1984a*
 Hehr. Küpper Nachf., Köln a. Rh. 938.

**Colonie-Fahrrad-
 u. Maschinen-Gesellschaft**
 in Köln No. 94.

Täferschindeln
 können fortwährend bezogen werden.
 Aufertigungen von Verschleißungs-
 arbeiten werden in nur fachgemäßer
 Weise prompt und billigt ausgeführt
 von der mech. Schindelfabrik
Karl Wacker,
 Döbel, Württemberg, Schwarzwald.
 15 15 Telephon Nr. 7. 5633a

**In jedem Haus
 benötigt man jetzt zum Ko-
 chen, Erhitzen, Erhitzen, nur noch
 „Palmin.“**

**Tod allem
 Ungeziefer!**
 Zahlung erst nach vollständiger Ausrottung!
 Die totale Vertilgung von Mäusen, Ratten, Wanzen, Käfern,
 Ameisen etc. übernimmt gegen jede weitgehende Garantie das
Spezialinstitut für radikale Ungezieferausrottung
 Karlsruhe **Josef Stauber** Kaiserstr. 121.
 Vertsch. g. Ungeziefer. (Alte Karlsruhe-Rheinheimer Firma.) Vertsch. g. Ungeziefer.
 Filialen in Offenburg, Freiburg, Konstanz.
 Spezialität: Totale Wanzenvertilgung. Absolut sicher. Verfahren,
 keine Beschädigung von Tapete, Möbel, keine giftigen Dämpfe.
 In Bezug auf Dauer der Garantie Berücksichtigung jeder Mängel.
 Laut Vereinbarung mit dem Grund- und Hausbesitzer-Verein
 den Mitgliedern billige Preise und 10% Rabatt.
 Anerkennungsbeschein. v. staatl. Behörden u. Privaten z. Verfügung.

Brautleute!

Während meines Inventur-Ausverkaufes habe ich nachverzeichnete 2 Serien kompletter
 Einrichtungen zusammengestellt, welche zu den beigelegten enorm billigen Preisen verkauft werden
 wollen Sie ihre eigenen Interessen wahren, dann benutze die außergewöhnliche günstige
 Gelegenheit.

Einrichtung Serie I.

a) Schlafzimmer	b) Wohnzimmer	c) Küche
2 Bettstellen pol., hoch- u. niederhüchtig 2 Patentstühle 2 Matrasen 2 Kopfteile 1 Nachttisch poliert mit Marmorplatte 1 Waschkommode poliert, mit Messinggriffen 1 Marmorplatte 1 Handtuchhänder	1 Schifftonier, polier 1 Vertifon poliert, mit geschliff. Spiegel 1 Tisch mit eich. Platte 1 Tafel-Diwan 4 bessere Stühle 1 Spiegel	1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchensühle 1 Küchenschaff 1 Herd.

Gesamtpreis Mk. 445.

Einrichtung Serie II.

a) 1 hell. engl. Schlafzimmer	b) Wohnzimmer	c) Küche
bestehend aus: 2 engl. Bettstellen innen eichen 2 Patentstühle 2 Matrasen 2 Kelle 1 Spiegelschrank mit Kristallglas, innen eichen 2 Nachttische mit Marmorplatte 1 Waschkommode 1 Marmorplatte 1 Spiegelkasten 1 Handtuchhänder	1 Vertifon nußbaum poliert 1 Tisch mit eich. Platte 4 Stühle 1 Tafel-Diwan 1 schöner Spiegel mit Facettglas.	1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchensühle 1 Küchenschaff 1 Herd.

Gesamtpreis Mk. 626.

Trotz diesen enorm billigen Preisen erhalten Sie noch einen hübschen
Gegenstand gratis!
S. Krämer
 Möbel- u. Bettenhaus, Kaiserstrasse 30.
 Ich führe prinzipiell nur gute Fabrikate und erhält jeder Käufer, trotz der billigen Preise, einen
 Garantiechein für die Haltbarkeit der Möbel auschändig.
 2 Eäden, Magazin 1., 2., 3. und 4. Stod.
 Eigene Polsterer-Werkstätten unter Leitung eines bewährten Werkmeisters.

Kochherde,
 emailliert u. lackiert in großer Aus-
 wahl unter jeder Garantie und
 billigsten Preisen empfehlen 12307, 5.4
Mohr u. Böhm, Durlacherallee 43.
 NB. Einige gut hergerichtete, ge-
 brauchte Herde sind billig abzugeben.

Schlafzimmereinrichtung
 in Eichen, neu, bestehend aus
 2 Bettstellen, 2 Nachttischen mit
 Marmorplatte, 1 Waschkommode
 mit Marmorplatte, Toilette-
 spiegel, 1 Tür. Spiegelschrank
 mit Kristallglas, 1 Handtuch-
 händer, 2 Stühlen für den billig.
 Preis von 300 Mf. zu verkaufen.
 13802, 2.2 **Waldr. 22, Laden.**
 freuzsällig, besseres
 Fabrikat, billig zu
 B36899
 verkaufen.
 Herrenstraße 40, I.

Piano,
 freuzsällig, besseres
 Fabrikat, billig zu
 B36899
 verkaufen.
 Herrenstraße 40, I.

Reinige künstliche Zähne
 mit **Chesol**
 Antiseptisch-
 Hygienisch!
 Preis: Dose
 1.50 Mf.
 Hier zu haben
 in allen Apotheken und Drogerien.

Möbel-Einrichtung,
 bestehend aus: 2 polierten aufge-
 schlagenen kompl. Betten mit Feder-
 matten, 1 Nachttisch m. Marmorplatte,
 Waschkommode mit Marmorplatte, 1
 Schifftonier, 1 Vertifon, 1 Tisch, 4
 Stühle, 1 Diwan, 1 Truhenzug, 1
 Spiegel, sowie eine eiserne Kinderbett-
 stelle mit Matrasen, alles vollständig
 neu, ist billig zu verkaufen. Händler
 verbeten. Näheres Herrenstraße 5,
 part. links. 10022*

NB. Die Möbelstücke werden auch
 einzeln abgegeben.

Villa
 mit Gärtnerei-Berkauf.
 Einem tüchtigen Gärtner wäre Ge-
 legenheit geboten, sich eine sichere
 Existenz zu gründen. 68 Ar. Gebände
 mit Gemüse- u. Obstgarten, ist we-
 gen halber preiswert zu verkaufen.
 Näheres Auskunft erteilt das Kom-
 missionsbureau v. D. Müller in
 Bruchsal, Kaiserstr. 60. 8357a, 2.2

Günstige Gelegenheit.
 Ein 3 HP. Gasmotor, Deuss,
 Nr. 21696, wegen Vergrößerung hat
 billig abzugeben. Geht. Offerten von
 Interessenten unter Nr. 136327 an
 die Exp. d. „Bad. Presse“ erbet. 2.2
Fahrrad, gut erhalten, für 35 Mf.
 zu verkaufen.
 B36879 **Karlstraße 26.**

Um meiner werten Kundschaft etwas ganz besonderes, was Billigkeit der Preise anbelangt, zu bieten, habe ich mich entschlossen, die

Große Rabattwoche

bis einschl. Samstag den 3. Oktober auszudehnen.

Die Rabattsätze erstrecken sich auf das gesamte Warenlager.

Auf Leinen und Baumwollwaren, Gardinen, Teppiche, Linoleum, Schlafdecken, Trikotagen, Damen- u. Herrenwäsche, Schürzen

10 Prozent Rabatt.

Auf Damen-Kleiderstoffe, Blusenstoffe, Kostümstoffe und Sammete

15 Prozent Rabatt.

Auf Damen- und Kinderkonfektion, Jacketts, Regenmäntel, Blusen- und Kostümröcke

20 Prozent Rabatt.

Aussergewöhnliche Kaufgelegenheit.

18861

Karlsruhe

M. Schneider

Kaiserstr. 181

Im Hilderhof
Morgen Sonntag den 27. September: B36857
Grosses Frühschoppen-Konzert,
angeführt von der ersten Original Schwarzwälder
Bauernkapelle „d' Schapbachers“!
wozu freundlichst einladet Fr. Hilderhof.
Anfang 11 Uhr. Eintritt frei.

Neuen süßen Markgräfler
empfiehlt 13843
Adolf Rinderspacher, „zum Gekschmitt“
Telephon 205. Kaiserstraße 231.

Neuer süßer Wein
(Nappoldweiser). 13847
Weinrestaurant Ohlhäuser, Karstr. 69.

Neuen süßen Wein
(Kaiserstühler)
sowie warmen Zwiebelkuchen
empfiehlt und ladet höchst ein 13859
Wilhelm Herlan, Restaurant Klapphorn,
Amalienstrasse 14a.

Gasthaus zum Adler, Durlach. 18876
Morgen Sonntag:
Neuen Süßen und Reifer Durlacher Vorlese,
ff. Kartoffelwürste in bekannter Güte.
68 Label 66fl. ein A. Nagel.

Projektierung und Bau von Wasser-Versorgungen
für Städte, Landgemeinden, Landgüter, Fabriken etc. Vorzügliche Referenzen.
Bisher ausgeführt: Ca. 300 Wasserwerksanlagen mit anscheinend 1.500.000 Meter Länge. — Bureau und Lager am Hauptbahnhof. — Gegründet 1888. Telefon No. 4.
J. Grossefinger & Co., Offenburg.

4% Hypothek Stadtobligation von 1908
unföndbar bis 1918 — mündelicher.
Kaufaufträge hierauf zum Kurse von 98 1/2% nimmt entgegen

Carl Götz, Karlsruhe,
Bankgeschäft, Hebelstraße 11.
Empfehle mich im An- und Verkauf aller sonstigen Wertpapiere, fremden Geldsorten, Einlösung von Zinscheinen, Treffern u. zur Verlosungs-kontrolle. 13860

Darmstädter Pferde-Lotterie
Ziehung am 14. Oktober.
450 Gewinne i. B. v.
15000 Mark
Hauptgewinne i. B. v.
4000, 2000 Mk.
ferner 10 Pferde oder Ziegen i. B. v.
5000 Mk.
sowie 437 Gewinne i. B. v.
3200 Mk.
Kofe à 1 Mk. (Kiste u. Porto 20 Pfg.) durch **H. Schneider, Darmstadt,** u. allen bekannten Verkaufsstellen. 8245a, 5.1

Kompl. Aussteuer,
besteh. aus 2 engl. Bettladen, 2 Patentstühlen, 2 Postern, 2 best. Matratzen, 1 Nachttischchen mit Marmorplatte, 1 Waschkommode mit Marmorplatte u. engl. Toilettspiegel, 1 Handtuchständer, zwei Stühlen, ein Schiffsmodell, einen glänzigen Vertiko mit Spiegel, ein best. Dittan, ein Auszugstisch, vier best. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 Küchensetz, 2 Hocker, zu dem billigen Preis v. Mk. 515 zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen Mk. 80 höher. Nach Uebereinkunft Teilzahlung gestattet. B36144.8.3
Baldstraße 22, Laden.

Badeeinrichtung
Kupferofen, Kohlenheizung, email. Badne, sehr billig zu verkaufen.
Gardstr. 27, 2. 2291.

Kaiserpanorama,
Kaiserpassage 38.
Neu ausgestellt. Hochinteressant
Legnals morgen Sonntag:
Von Gairo zu den Pyramiden Ägyptens.
Nächste Woche: 13789
Luftschiffahrt.
Zeppelin und 3 weitere Luftschiff-Exkursionen u. Aeroplane.

Deutsche erstklassige Roland-Fahrräder, Motorräder, Näh-, Landwirtschaftl., Sprech- und Schreibmaschinen, Uhren, Musikinstrumente und photographische Apparate auf Wunsch auf Teilzahlung. Anzahlung bei Fahrrädern 20—40 Mark. Abzahlung 7—10 Mark monatlich. Bei Barzahlung liefern Fahrräder schon von 56 Mark an. Fahrradzubehör sehr billig. Katalog kostenlos.
Roland-Maschinen-Gesellschaft in Köln 98.

Most-Aepfel
In saure treffen Montag, 28. Sept. bei mir ein. Preis Mk. 3.50 p. St.
Wilh. Fr. Pfeiffer,
Kellerei mit Motorenbetrieb,
Angartenstr. 75. Tel. 1881.

Günstige Gelegenheit!
Wegen Todesfall verlaufe billig mein 7943a.8.2
hochherrschafflich.
= Mustergut, =
isoliert und arrondiert an Bahnstation u. Nähe Staatsstraße unweit München gelegen, 900 Morgen groß, mit etwa 120 Stück Hornvieh u. Pferden. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter **Mustergut M. U. 4294** an Rudolf Mosse, München. Agenten verboten.

Red Star Line
Antwerpen & New York
Antwerpen & Philadelphia
Vorsichtige Passagier-Rundfahrten

Red Star Line in Antwerpen,
Rich. Graebener,
Kaiserstr. 199a, Eingang Waldstr. in Karlsruhe. 5080*

Privatkapitalist,
hiesiger, gibt zu 6% Zinsen und vollen Bedingungen
Darlehen
gegen Sicherheit, auch Möbel. **Hunderterte von Darlehen in kurzer Zeit ausbezahlt.** Offerten mit Kündporto unter Nr. B36878 an die Expedition der „Bad. Presse“. 2.1

30—50000 Mk.
sind auf 1. Hypothek auszuliehen durch **August Schmitt,** Hypothek-Geschäft, Karlsruhe, Zeisingstr. 3a. Telefon 2117. 18856, 2.1

Wer leiht
ein. Fr. 100 Mk. gegen monatl. Rückzahl. Gest. Offert. u. Nr. B3685.8 an die Exped. der „Bad. Presse“

Wer leiht
30 Mark? Gute Sicherheit vorh. Offerten unter Nr. B36855 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Wirte!
Silber-Gelegenheitskauf!
Infolge Nichteröffnung ist ein großer Posten vererbter Tafelgeräte, wie: Bestecke (9) gr., Kaffee-, Milch- und Teelassen, Platten, Sauciers, Menagen, Bretter u., erstklassiges Fabrikat, äußerst billig, auch einzeln, abzugeben. Gest. Offert. unter **F. L. O. 964** an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 7992a

Bureau für Ehevermittlung
Johann Petri, Karlsruhe,
9894* Wilhelmstraße 15.

Heirat.
Suche für meine Schwester, 27. J., kath., angenehme Erscheinung, a. guter Fam., gesund, sparsam u. tüchtig im Haushalt, späteres Vermögen etwa 8000 Mk., deren Wunsch ein glückl. Heim ist, ohne ihr Wissen Bekanntschaft eines charakt. kath. Herrn (auch Diener), Beamter od. tücht. Geschäftsmann in höherer Position bevorzugt. Discretion Ehrensache.
Offerten unter Nr. B36911 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Heirat.
Tücht. Geschäftsmann, Mitte der 20er Jahre, streng solider Charakter, Architekt, Inhaber eines Baugeschäfts, wünscht zwecks baldiger Heirat mit einer jungen, musikalisch gebildeten Dame in Verbindung zu treten. Nur äußerst ernstgemeinte Anträge, anonym zwecklos, unter Nr. B36756 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Für Heirats-Lustige.
Gegen Einl. von 60 Pfg. im Briefmarken erb. Sie um Proj. Dist. u. versch. Brief. „Paruna“, Int. Institut, Postfach Nürnberg, Theresienstr. 7777a

Jagdhund,
(Gebrauchshund), mittlerer Größe, mit Halsband mit Namen und Dressurhalsband, am Freitag, 25. Septbr., gegen 12 Uhr mittags, auf der Jagd in Lintenheim durch Schusschene

entlaufen.
Gegen hohe Belohnung abzug. bei: Professor **Julius Bergmann,** Karlsruhe, Bunsenstr. 13. 2.1
Vor Anlauf wird gewarnt. B36822

Fässer-Verkauf.
3 neue Eissäffer von 400 bis 736 Lit., sowie runde, versch. Größe, hat zu verkaufen. B36836.2.1
Ferd. Fellhauer, Küfermeister, Waldstraße 54.

Pritschenwagen
zu verkaufen, fast neu, Karzer Einspanner mit Federn. B36868.
Baglauden, Tamstr. 22.

Saison-Eröffnung

Herbst und Winter 1908-09.

Herren-Bekleidung

Wir bringen in dieser Saison das Vollendetste auf dem Gebiete und ist diese Abteilung mit den apartesten Neuheiten ausgestattet.

Jünglings-Bekleidung

Sacco-Anzüge, Raglans, Paletots in allen Grössen und vielen Preislagen auf das reichhaltigste sortiert.

Knaben-Bekleidung

Diese Spezial-Abteilung ist durch Umbau bedeutend vergrössert und liessen wir uns speziell in dieser Saison angelegen sein, wirkliche Neuheiten zu bringen.

Durch Einkauf bei nur ersten Firmen sind wir in der Lage, geschmackvolle und äusserst chike Modelle zu erhalten.

Maß-Abteilung

Unsere Mass-Abteilung steht unter Leitung wirklich hervorragend tüchtiger Fachmänner und verfügen wir über beste Arbeitskräfte.

Stofflager

Dasselbe ist mit den neuesten Erzeugnissen der Mode in Stoffen, deutscher und englischer Fabrikate, auf das reichhaltigste ausgestattet.

Wir bitten um Beachtung
unserer entsprechend dekorierten Fenster.

Spiegel & Wels

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

18777

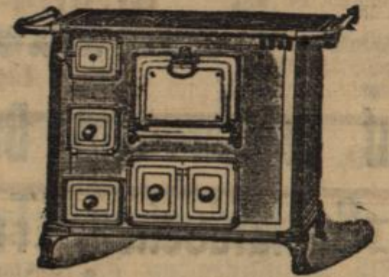
Gesang-Unterricht

erteilt nach ihrer bewährten Methode an Damen u. Herren B3280444
Frau Rosa Dilg-Kapferer, Gartenstr. 41.

Gaggenauer Herde

Kohlenherde und Kombiniert für
Gasherde Gas- u. Kohlenbrand

Gas-Koch-Apparate



Bestbewährte Konstruktion.
* Gediegenste Ausführung. *

Vertretungen in fast
allen Städten Deutschlands.

Eisenwerke Gaggenau, A.-G.

Gaggenau (Baden).

National-Registrier-Kassen.

Hebel-Kassen No. 645: 1 Bfg. bis 99,99 Mtl. registrierend,
Totaladdition bis 100000 Mtl. 250.—
mit Nullstellung, Auslösehebel, Nullstellzähler bis 999

Hebel-Kassen No. 647: 1 Bfg. bis 99,99 registrierend,
Totaladdition bis 100000 Mtl. 400.—
mit Nullstellung, Auslösehebel, Nullstellzähler, Check- u.
Kontrollkreisen

Neuheit: Schreibstreifen für Notizen in der Schublade.

Schreib-Kassen von Mtl. 25.— ab.

Vertreter: Karl F. Klein, Vorholzstr. 4. Tel. 2131.

Gebrauchte Kassen, National, sowie aller existierenden
Systeme, bis zur Hälfte des Preises. Offerte und Vorführung ohne
jegliche Verpflichtung. 18546.10.

Gas-Badeöfen Badewannen

— Gusseisen emailliert —

Fayence- und Fliesenwannen 4533.14.10

Holzwannen für Solbäder

Automatische Warmwasseröfen

für Villen, Hotels und Kliniken etc.

Emil Schmidt & Cons., Ingenieure,

Ausstellungsraum: Kaiserstrasse 209.

Techn. Büro: Hebelstrasse 3.

Tapeten- und Linerusta- Spezialgeschäft

Rieger & Matthes Nchfl.

KARLSRUHE

Kaiserstr. 186

Telephon 1783.

Filiale: Baden-Baden.

Brautkränze, Brautschleier W. Eims Nachf.
empfiehlt Adlerstrasse 7.